



e-mail gemeinde@axams.gv.at | homepage www.axams.gv.at

axams

Amtsblatt der Gemeinde Axams / Nr. 79 / März 2012 / 21. Jahrgang

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Post.at



Fackellauf am 13. Jänner 2012 in Axams anlässlich der Olympischen Jugendspiele in Innsbruck

Foto: Matthias Riedl

Inhaltsverzeichnis

- 03** Gemeinderatssitzung vom 20.12.2011
- 05** Gemeinderatssitzung vom 27.2.2012
- 06** Aus dem Haus Sebastian
- 07** Neues von der Volksschule Axams | Aus dem Schülerhort Axams
- 08** Das Jugendzentrum FLAX berichtet
- 10** Buchvorstellungen | Freizeitzentrum: günstigere Sommersaisonkarten
- 11** Projekt Überdachung Pavillonvorplatz
- 12** Umsetzung Baulos 1 ABA, WVA und Straßenbau Gries
- 13** Umsetzung Baulos 3 Fuß- und Radweg Omesmahder | Umbauarbeiten Theater
- 14** Feuerwehr Axams
- 15** Jungbauernschaft/Landjugend Axams
- 16** Volkstheater Axams | Axamer Kirchtagschnöller
- 17** Musikkapelle Axams
- 18** Bergrettung Axams
- 20** Fasnachtsverein Axams
- 22** Tuiflverein Axams | Naturfreunde Axams | Radclub Axams
- 23** Wir gratulieren
- 24** Schirennen der Axamer Wirtschaft | Seniorenweihnachtsfeier
- 25** Das Olympiafeuer brannte | Pater Anton verstorben
- 26** Bergzigeunerparty | Bubble Beatz Concert | Motorradweihe
- 27** Bericht zum Forstwirtschaftsjahr 2011 | Unsinniger Donnerstag in der Gemeinde
- 28** Dorfjugend-Wintersporttag
- 30** Aus dem Tourismusbüro Axams
- 31** Axamerisch für Zuagroaste
- 32** Das alte Axams – Bilder aus der Vergangenheit
- 33** Standesfälle | Interessantes aus dem Standesamt
- 34** Das Semester-Ticket für Studierende
- 35** Jetzt super sanieren – attraktive Förderungen
- 36** Kurzleinenzwang | Sammlungsbewilligungen | Bilanz Blutspendeaktion
- 37** Kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige | Beruf Tagesmutter/Tagesvater
- 38** Sicherer Umgang mit sozialen Netzwerken: Tipps vom Bundeskriminalamt
- 39** Friedhofsgebührenverordnung 2012
- 40** Veranstaltungskalender

IMPRESSUM:

„axams“ –
Amtsblatt der Gemeinde Axams

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Axams, vertreten durch Bürgermeister Rudolf Nagl, 6094 Axams, Gemeindeamt, Sylvester-Jordan-Straße 12, Tel. +43/5234/68110, E-Mail: gemeinde@axams.gv.at

Blattlinie:
Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Axams mit Informationen über Gemeindepolitik, Gemeindeentwicklung, Sport-, Kultur- und Vereinsnachrichten, Veranstaltungskalender.

Für den Inhalt beigelegter Artikel ist der jeweils Verfasser verantwortlich und muss sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion decken.

Redaktion, Satz und Layout:
Gemeinde Axams, Matthias Riedl, Tel. +43/5234/68110-71, Fax +43/5234/68110-171, E-Mail: matthias.riedl@axams.gv.at

Druck:
Steigerdruck, 6094 Axams, Lindenweg 37

Auflage: 2.700 Stück

Erscheinungsweise:
vierteljährlich gratis an alle Haushalte in Axams

Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe
2012: 15. Mai 2012

Gemeinderatssitzung vom 20.12.2011

Voranschlag und Mittelfristiger Finanzplan:

Der Voranschlag 2012 und der Mittelfristige Finanzplan 2013 bis 2015 wurden vom Gemeinderat mehrheitlich festgesetzt (siehe auch Seite 4 dieser Ausgabe).

Vergabe der Tiefbauarbeiten 2012:

Folgende Tiefbauarbeiten wurden im offenen Verfahren ausgeschrieben:

- Baulos 1: ABA (Abwasserbeseitigungsanlage), WVA (Wasserversorgungsanlage) und Straßenbau Gries
- Baulos 2: WVA und Straßenbau Karl-Schönherr-Straße (3. und letzter Abschnitt):
- Baulos 3: Fuß- und Radweg Kristen-Außerkristen
- Baulos 4: Straßenbau Moosweg
- Baulos 5: WVA Georg-Bucher-Straße Objekte 40-44
- Baulos 6: WVA Richterergasse

Baulos 6 wurde zurückgestellt und nicht in das Budget aufgenommen. Die Baulose 1 bis 5 wurden jeweils an den Billigstbieter vergeben, und zwar:

- Baulos 1 an die Fa. Alpine Bau GmbH zum Preis von 136.407,92 € ohne MWST;
 - Baulos 2 an die Fa. Rieder Asphaltgesellschaft m.b.H. & Co KG zum Preis von 49.152,87 € netto;
 - Baulos 3 an die Fa. Fröschl AG & Co KG zum Preis von 70.541,56 € netto;
 - Baulos 4 an die Fa. Ing. Berger & Brunner Baugesellschaft m.b.H. zum Preis von 70.693,30 € netto;
 - Baulos 5 an die Fa. Fröschl AG & Co KG zum Preis von 34.448,07 € netto;
- Die Gesamtsumme aller 5 Baulose beträgt 361.243,72 €.

Richtlinien für die Vergabe von Grundstücken etc.:

Vom Gemeindevorstand wurden Richtlinien für die Vergabe von Grundstücken, Wohnungen und Häusern ausgearbeitet. Diese Richtlinien werden angewendet,

- wenn die Gemeinde Axams eigene Grundstücke, eigene Wohnungen oder eigene Häuser in welcher Form auch immer weitergibt und
- für Grundstücke, Wohnungen oder Häuser, für welche der Gemeinde Axams

die Vergabe zusteht. Die gesamte Fassung dieser Richtlinien ist auf der Gemeindehomepage abrufbar (Menüpunkt „Bürgerservice“, Rubrik „Richtlinien & Verordnungen“).

Schülerhortordnung 2012:

- Mit 1.1.2012 wurde eine neue Schülerhortordnung erlassen. Wesentlich – neben besseren sprachlichen Ausformulierungen bei ein paar Punkten – war die Umstellung auf eine stundenweise Abrechnung.

Die gesamte Fassung der Schülerhortordnung ist auf der Gemeindehomepage abrufbar (Menüpunkt „Bürgerservice“, Rubrik „Richtlinien & Verordnungen“).

Erschließungsbeitrag:

Der Gemeinderat hat beschlossen, vorerst keinen vorgezogenen Erschließungsbeitrag für unbebaute Baulandgrundstücke zu erheben.

Bebauungsplan:

Für nachstehende Grundstücke wurde ein Bebauungsplan erlassen:

- Gst. Nr. 2508 (Kögelestraße)
- Gst. Nr. 144/1, 144/2, 144/4, 147/1, 3177/1 (Teilfläche) Baufläche 90/2 und Baufläche 91 (Innsbrucker Straße)

Wasserleitung Knappen – Vereinbarungen:

Im Ortsteil Knappen musste eine Hauptwasserleitung der Gemeinde von einem Privatgrundstück in einen Privatweg verlegt werden. Diesbezüglich konnten mit den betroffenen Eigentümern entsprechende Vereinbarungen erzielt werden.

Bericht des Überprüfungsausschusses:

Bei der Sitzung des Überprüfungsausschusses vom 15.11.2011 wurde die Gebarung vom 8.2.2011 bis 14.11.2011 geprüft. Bei der Kassenbestandsaufnahme wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Bei der Belegprüfung wurden ein paar formelle Mängel erkannt.

Anträge der SPÖ Axams und Unabhängige:

- a) Sanierung des Moosweges – Aufnahme ins Budget 2012;

b) Errichtung einer Straßenbeleuchtung vom Umkehrplatz Omes bis zum Kirchweg – Aufnahme ins Budget 2012;

c) Gewährung einer zusätzlichen Unterstützung zur Brennmittelaktion des Landes;

d) Indexanpassung der Schlachtabfälle – Aufnahme ins Budget 2012;

Anmerkung:

zu a) Dieses Vorhaben ist im Voranschlag 2012 vorgesehen.

zu b) Als Alternative für diesen Antrag sind für den Fuß- und Radweg Kristen-Außerkristen 75.000,- € in den Voranschlag 2012 aufgenommen worden.

zu c) Die zusätzliche Unterstützung zur Brennmittelaktion ist im Voranschlag 2012 vorgesehen.

zu d) Es gibt einen Mehrheitsbeschluss des Finanzausschusses und des Gemeinderates, dass die Gebühren alle zwei Jahre erhöht werden sollen. Die letzte Gebührenerhöhung wurde im Jahr 2010 durchgeführt und ist ab 1.1.2011 gültig. Daher wurde im Finanzausschuss diesem Antrag nicht zugestimmt.

Anträge der Grünen Liste Axams:

a) Senkung der Eintrittspreise für Kinder und Jugendliche im Freizeitzentrum Axams;

b) Bau einer einfachen, halbjährlich in Betrieb stehenden Kneippanlage beim bestehenden Brunnen am Panoramaweg nahe Waldspielplatz in Knappen; Beiden Anträgen wurde mehrheitlich nicht zugestimmt.

Personalangelegenheiten:

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Stelle eines Gemeindevorarbeiters (m/w) auszuschreiben.

Zur Information: Die Bewerbungsfrist endete bereits am 10.2.2012. Es können daher keine Bewerbungen mehr eingereicht werden. Die Vergabe dieser Stelle erfolgt voraussichtlich bei der Gemeinderatssitzung Ende März 2012.



Niederschrift unter:

www.axams.gv.at

Menüpunkt „Politik & Verwaltung“, Rubrik „Sitzungsprotokolle“

Zahlen aus dem Voranschlag 2012 (Auszug):

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	8.872.200	8.872.200
Außerordentlicher Haushalt	409.500	409.500
Gesamt	9.281.700	9.281.700

Gesamtausgaben für Volksschule:	455.400
Gesamtausgaben für Kindergärten:	506.700
Einnahmen:	
Beitrag vom Land für Personalkosten	90.000
Beitrag vom Land für Sanierung Kindergarten Lizumstraße.....	50.000
Beitrag von der Pfarre für Sanierung Kindergarten Lizumstr.....	50.000

Gesamtausgaben Schülerhort.....	113.900
Einnahmen: Beitrag vom Land für Personalkosten.....	35.000

Gesamtausgaben Jugendraum.....	42.500
Einnahmen: Beitrag vom Land für Personalkosten.....	14.400

Hauptschule:	
Betriebsbeiträge	111.900
Schuldendienst für Neubau, Sanierung und Einrichtung	152.200
Sonderschule Betriebsbeiträge.....	10.200
Polytechnische Schule Betriebsbeiträge	23.000

Beiträge an die Landesmusikschule	48.000
Investitionskostenzuschuss Altersheimverband Westliches Mittelgebirge	487.800
Vertretungskosten Sprengelarzt.....	40.000
Beitrag für Notarztsystem	13.000
Beitrag für Rettungsdienste	35.000

Zahlungen an das Land:	
Sozialhilfebeitrag.....	100.100
Familienpflegezuschussbeitrag	76.400
Privatrechtlicher Sozialhilfebeitrag.....	158.400
Behindertenhilfe.....	279.600
Jugendwohlfahrt.....	63.300
Beitrag für Bezirkskrankenhaus.....	101.400
Landeskrankenanstaltenfinanzierungsfonds.....	626.900
Landesumlage.....	211.500

Straßenbauten/sonstige Projekte:	
Straßenbau Gries	44.000
Katastrophenweg Dornach	10.000
3. Abschnitt Karl-Schönherr-Straße	30.000
Ausbau Sonnleiten-Weg	20.000
Straßenbau Moosweg	90.000
(dafür wird eine Bedarfszuweisung von 30.000 gewährt)	
Fuß- und Radweg Sonnleiten-Außerkristen	75.000
(dafür wird eine Bedarfszuweisung von 25.000 gewährt)	
Instandhaltung von Straßenbauten	120.000
Straßenbeleuchtung	50.000
Bushaltestelle/Gehsteig Zifres.....	40.000
Überdachung Vorplatz Musikpavillon	80.000
Spielplatzenerweiterung beim Altersheim	53.000

Wasserversorgung:	
Unvorhergesehene Erweiterungen	60.000
Quellableitung Oberes Garagg-Axamer Tal.....	80.000
Sanierung Brunnenstube Unteres Garagg.....	10.000
Instandhaltung/Rep. WVA Ortsnetz.....	30.000
Einnahmen:	
Wasseranschlussgebühren	70.000
Wasserbenutzungsgebühren	184.300

Außerordentlicher Haushalt:	
WVA Gries.....	50.000
davon WLF Darlehen	25.000
WVA Georg-Bucher-Straße.....	34.500
davon WLF Darlehen.....	17.300
WVA Karl-Schönherr-Straße	25.000
davon WLF Darlehen	12.500

Abwasserbeseitigung:	
Unvorhergesehene Erweiterungen	60.000
Instandhaltung/Reparatur Ortsnetz	30.000
Kanalansanierung Tauhof-Kreuzmoos.....	20.000
Betriebskosten Abwasserverband	406.000

Außerordentlicher Haushalt:	
ABA Gries.....	50.000
davon WLF Darlehen.....	25.000

Einnahmen:	
Kanalanschlussgebühren	140.000
Kanalbenutzungsgebühren	642.000

Abfallentsorgung:	
Ausgaben:	
Anschaffung Fahrzeug	25.000
Entschädigung Biomüllabfuhr	17.000
Entschädigung Restmüllabfuhr	22.000
Deponiebeitrag ATM.....	105.000

Einnahmen:	
für Grundgebühren und Restmüll- und Biomüllmarken	209.000

Sonstige Einnahmen:	
Einnahmen Agrargemeinschaft:.....	51.000
Verkauf Doktorhaus.....	90.000
Grundsteuer B.....	411.400
Kommunalsteuer	303.000
Erschließungsbeitrag.....	90.000

Ertragsanteile.....	3.700.100
Getränkesteuerersatz.....	298.200
Bedarfsausgleich	328.200
Werbeabgabe	26.300
Ausgleichs Vorauszahlung	20.100
Ausgleichs-Vorausanteil.....	27.900
Finanzzuweisung.....	320.000
Rechnungsergebnis Vorjahr	230.900

Gesamtdarlehensaufnahme 2012.....	329.800
Gesamtschuldentilgung 2012	250.200
Gesamtschuldzinsen	33.000
Gesamtschuldenstand 1.1.2012.....	1.484.300
Gesamtschuldenstand 31.12.2012.....	1.563.900
Rücklagen 1.1.2012.....	615.600
+ Zuführung 2012.....	5.700
= Stand am 31.12.2012.....	621.300

Haftungen zum 1.1.2012	1.398.000
Leasingverpflichtung Stand 1.1.2012 (Laufzeit bis 2015).....	216.145

Zahlenangaben in Euro

Gemeinderatssitzung vom 27.2.2012

Änderung Raumordnungskonzept und Flächenwidmungsplan:

Der Tiroler Schilehrerverband beabsichtigt, in der Axamer Lizum ein Ausbildungszentrum für sämtliche Schneeschportlehrausbildungen zu bauen. Zur Verwirklichung dieses Projektes wurde das neu gebildete Grundstück Baufläche 420 (ehemalige Bundesheerunterkunft) im Ausmaß von 3.097 m² von Freiland in Sonderfläche Ausbildungszentrum Schnee- und Alpensport mit Hotelbetrieb, Personalzimmern, Betreiberwohnung und Nebenanlagen umgewidmet. Gleichzeitig musste das örtliche Raumordnungskonzept für das besagte Grundstück dementsprechend geändert werden.

Bebauungsplan:

Für das Grundstück Nr. 255/4 (Wiesenberg) wurde ein Bebauungsplan erlassen.

Fuß- und Radweg Omesmahder – Vereinbarungen:

Die Gemeinde Axams beabsichtigt, von der Kreuzung Außerkristen/Kirchweg in Richtung Westen bis zum Postautoumkehrplatz am Hangfuß einen Fuß- und Radweg zu bauen. Im Budget 2012 sind dafür die erforderlichen finanziellen Mittel vorgesehen worden (= Baulos 3). Nun konnte mit den betroffenen Eigentümern die Ablöse der benötigten Teilflächen im Gesamtausmaß von 1.159 m² vereinbart werden. Mit einem Eigentümer wurde ein flächengleicher Tausch im Ausmaß von 561 m² erzielt.

Straßenausbau – Vereinbarungen:

- Kauf einer 9 m² großen Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 3292 (Zifres) zur Übernahme ins Öffentliche Gut;
- Zur Entschärfung des Kurvenbereiches in Gries im Bereich der Objekte 10, 12 und 13 konnte die Ablöse von Teilflächen im Gesamtausmaß von ca. 17 m² vereinbart werden.

Kostenüberschreitung:

Im Voranschlag sind für den Straßenbau Gries (Baulos 1) 44.000,- € vorgesehen. Durch den vorher beschriebenen Kurvenausbau zur Erhöhung der Verkehrs-

sicherheit (hat sich erst im Zuge der Detailplanung ergeben) ist mit einem finanziellen Mehraufwand von ca. 31.000,- € zu rechnen. Deshalb wurde die entsprechende Haushaltsstelle vom Gemeinderat auf 75.000,- € aufgestockt.

Waldumlage:

Der von der Gemeinde Axams angestellte Waldaufseher betreut neben dem Gemeindewald auch Wälder der Agrargemeinschaft, von Teilwaldberechtigten und von Privateigentümern. Dafür ist die Gemeinde auf Grund der Tiroler Waldordnung ermächtigt, zur teilweisen Deckung des Personalaufwandes eine Waldumlage zu erheben. Der Gesamtbeitrag der Waldumlage für das abgelaufene Jahr wurde mit 17.925,90 € festgesetzt.

Erklärung zur Gemeindestraße:

Auf Grund der Bestimmungen des Tiroler Straßengesetzes sind öffentliche Straßen entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung in bestimmte Straßengruppen einzuteilen. Der Gemeinderat hat daher die neue Verbindungsstraße von der Olympiastraße zum Franz-Zingerle-Weg zu einer Gemeindestraße erklärt.

Friedhofsgebührenverordnung:

Der Gemeinderat hat eine Friedhofsgebührenverordnung erlassen (Verordnungstext siehe Seite 43 dieser Ausgabe).

Verkauf Doktorhaus:

Das Gemeindeobjekt „Doktorhaus“ in der Karl-Schönherr-Straße wurde an den Bestbieter Dipl. Ing. Martin Leis zum Preis von 90.000,- € verkauft.

Personalangelegenheiten:

- Auf Wunsch von Hansjörg Markt wurde dessen Dienstverhältnis einvernehmlich zum 31.3.2012 aufgelöst.
- Da der Schulwart der Volksschule Axams, Hans Saurer, im Herbst dieses Jahres in Pension geht, wurde diese Stelle öffentlich ausgeschrieben.
- Aufgrund des hohen Arbeitsumfanges in der Gemeinde (hauptsächlich im Tiefbauamt) wurde die Stelle einer

Schreibkraft öffentlich ausgeschrieben.

Kauf von Tauschgrundstücken:

Die Gemeinde hat fünf Freiland-Grundstücke im Gesamtausmaß von 10.149 m² zum Preis von 20,- € je m² – somit 202.980,- € zuzüglich Steuern und Kosten für die grundbücherliche Eintragung – gekauft. Diese Grundstücke stehen im Falle von Grundkäufen als Tauschgrundstücke zur Verfügung.

Stellenausschreibungen

Die Gemeinde Axams schreibt für die Volksschule Axams die Stelle eines **Schulwartes (m/w)** mit einem **Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden (=Vollbeschäftigung)** aus.

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern

Dienstbeginn: Anfang September 2012

Entlohnung: Die Anstellung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 im Entlohnungsschema II, Entlohnungsgruppe p2.

Eine Beschreibung, welche Tätigkeiten vom Schulwart hauptsächlich zu erledigen sind, kann im Gemeindeamt Axams bei Amtsleiter Walter Töpfer (Telefon 05234/68110-74, E-Mail: walter.toepfer@axams.gv.at) angefordert werden.

Die Gemeinde Axams schreibt weiters die Stelle einer **Schreibkraft (m/w)** mit einem **Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden (=Teilzeitbeschäftigung)** aus.

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Büroausbildung
- gute EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office)
- Berufserfahrung im Bereich Tiefbau bzw. einem Technischen Büro von Vorteil

Dienstbeginn: Mai 2012

Entlohnung: Die Anstellung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 im Entlohnungsschema I, Entlohnungsgruppe d.

Bewerbungen sind jeweils **bis spätestens 13.4.2012** schriftlich an die Gemeinde Axams, z.Hd. Bgm. Rudolf Nagl, Sylvester-Jordan-Straße 12, 6094 Axams oder mittels E-Mail (gemeinde@axams.gv.at) zu richten.

Aus dem Haus Sebastian

Du hast noch keinen Feri-job für die Sommerferien? Das Haus Sebastian bietet offene Stellen an.

- **Termin 1: 09.07. bis 05.08.2012**
- **Termin 2: 06.08. bis 02.09.2012**
- **Termin 3: 01.06. bis 30.09.2012**

Die Termine 1 und 2 gelten für alle nachstehenden Bereiche. Der Termin 3 ist ein Zusatztermin und gilt ausschließlich für die Geschirrwashstraße, Anstellungsverhältnis 20 Wochenstunden (geringfügig).

Reinigung (Mindestalter 16 Jahre): Reinigung der öffentlichen Gangflächen, der Stiegenhäuser, des Speisesaales, der Fenster etc.; Anstellungsverhältnis 25 Wochenstunden, Arbeitszeit 7.00 bis 12.00 Uhr;

Stockmädchen (Mindestalter 16 Jahre): Das Aufgabengebiet umfasst vorwie-

gend die Reinigung der Zimmer sowie Mithilfe vor und während des Essens. Anstellungsverhältnis 40 Wochenstunden, Arbeitszeit 7.00 bis 13.00 und 15.30 bis 18.30 Uhr;

Geschirrwashstraße (Mindestalter 14 Jahre):

Ein- und Ausräumen des Geschirrspülautomaten, Reinigung der Speisewägen; Anstellungsverhältnis 20 Wochenstunden (geringfügig), Arbeitszeit 11.00 bis 15.00 Uhr;

Mitarbeiter/in im Café (Mindestalter 18 Jahre):

Bedienung im hauseigenen Café, Mithilfe beim Mittagessen der Bewohner; Anstellungsverhältnis ca. 30 Wochenstunden; Arbeitszeit 7.45 bis 13.00 Uhr;

Küche (Mindestalter 16 Jahre): Mithilfe in der Küche und bei der Essensausgabe etc.; Anstellungsverhältnis 40 Wochen-

stunden; Arbeitszeit 7.00 bis 13.00 und 13.30 bis 15.30 Uhr;

Wäscherei (Mindestalter 16 Jahre): Mithilfe in der Wäscherei; Anstellungsverhältnis 20 Wochenstunden (geringfügig); Arbeitszeit 8.00 bis 12.00 Uhr;

Gehalt: Bei einer 100% Anstellung werden EUR 690,- brutto bezahlt. Für etwa zu leistende Sonn- und Feiertagsdienste werden die gesetzlichen Zulagen vergütet. Die angegebenen Dienstzeiten können sich geringfügig verschieben.

Kontakt: Bewerbungen (Name, Alter, Adresse, Telefonnummer, Foto, gewünschte Tätigkeit und Termin) sind an das Sekretariat im Haus Sebastian, 6094 Axams, Sylvester-Jordan-Straße 31 oder per E-Mail an sekretariat@ahwm.at zu richten.



Impressionen aus dem Haus Sebastian ...

Nikolofeier am 5.12.2011



Bewohnerweihnachtsfeier und Weihnachtsmarkt am 18.12.2011



Foto: Haus Sebastian

Aus dem Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße

Passend zu unserem Jahresthema „Unser Heimatort – Unser Zuhause“ setzten wir unser Themenfest unter das Motto „Axamer Brauchtum“. Die Eltern haben ihre Kinder traditionell als Tuxer, Wampeler, Flitscheler u.v.a.m. verkleidet. Bei einem Umzug durch das Schulgebäude und durch den Kindergarten als „Riesenbande“ begleitete uns Jonas Gutheinz mit seiner Ziehharmonika.

Anschließend zeigten uns die verschiedenen Gruppen, was sie sich bei den großen Maschgern abgeschaut haben. Der Besuch der Brezeler war ein weiterer Höhepunkt unserer Brauchtumsfeier. Es war für uns eine Freude mitanzusehen, mit welcher Begeisterung die Kinder das Brauchtum erlebten und umsetzten.



Jung-Tuxer mit charmanter Begleitung



Axamer Wampeler-Nachwuchs



Bärentreiber



Gitti und Doris mit Buijazzln



Buntes Fasnachtstreiben im Kindergarten

Einschreibung in die Kinderbetreuungs- einrichtungen

Einschreibung in den Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße (Tel. 0676 / 83 095 5696) bzw. in den Kindergarten Lizumstraße (Tel. 0676 / 83 095 8774) sowie Einschreibung in die Spielgruppe beim Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße (Tel. 0676 / 83 095 5696) am **Dienstag, den 20. März 2012 von 14.00 bis 16.00 Uhr**. Bitte Kinder zur Anmeldung mitbringen, ebenso Geburtsurkunde und Impfpass!

Aus dem Schülerhort

Hort ist für mich...

- Ein Ort an dem wir gerne sind, da hier unsere Freunde sind mit denen wir spielen können. (Leni & Natalie 7)
- Der Hort ist einfach cool, weil die Tanten nett sind. (Elias 9)
- Im Hort ist es toll, dort bekommt man Sterne und bei fünf Sternen eine tolle Überraschung. (Julia 9)
- Im Hort kann ich mit meinen Freunden spielen und wir machen immer tolle Gruppenspiele. (Mario 12)

- Der Hort ist super, weil ich mit Freunden Fußball spielen und Riesenhöhlen bauen kann. Auch in der Schule bin ich durch den Hort besser geworden. (Christoph 13)

Im Hort gibt es besondere Highlights...

Sommerfest, Osterfest, Kino, Halloween, Krippenspiel, Familienfest, Nikolausfeier (mit den Bewohnern des Hauses Sebastian)

Sommerferien:

Ab 9. Juli 2012 bieten wir wieder unsere spannenden, action- und erlebnisreichen Sommerbetreuungswochen an. Nähere Informationen, Anmeldungen ect. bekommen Sie direkt im Schülerhort.

Kontakt: Schülerhort Axams, Sylvester-Jordan-Straße 31, 6094 Axams, Tel. 0676/830957500, E-Mail: ho-axams@tsn.at, www.axams.gv.at/hort

Aus dem Jugendzentrum FLAX

Rückblick 2011

Anfang des vergangenen Jahres war es noch die Post. Dann begann die Umwandlung in ein Jugendzentrum. Heute – nicht einmal ein Jahr nach der Eröffnung – blicken wir voller Stolz auf das Erreichte. Es ist eine Jugendeinrichtung mitten im Zentrum von Axams entstanden, die Jugendlichen einen Experimentierraum bietet, wo sie ihre Freizeit verbringen können, KollegInnen treffen, Musik hören und spielen, aber auch immer ein offenes Ohr bei den BetreuerInnen für ihre Anliegen und Probleme finden. Wir haben den Anspruch, Jugendliche auf einem Lebensabschnitt zu begleiten und ihnen Projektionsfläche zu bieten, unabhängig von ihrer Herkunft, ihren Talenten oder Interessen.

In diesem Jahr möchten wir dort weiter machen, wo wir aufgehört haben, die Erfahrungen und guten Praktiken mitnehmen und unser Angebot darauf aufbauen.

Nachstehend finden Sie einen kurzen Rückblick und ein paar Zahlen zu unseren Aktivitäten seit dem Start im Jahr 2011:

Am 18.4.2011 ist das Betreuerteam MMag. Theresa Frick und Zdenko Stevinovic angestellt worden. Zu diesem Zeitpunkt ist auch der Eröffnungstermin mit Mitte Mai festgestanden. Somit konnten die intensiven Vorbereitungen beginnen.

Um noch vor der Eröffnung auf uns aufmerksam zu machen, nahmen wir an den Maifestlichkeiten am Pavillon teil. Wir stellten unseren Tischfußballtisch und eine alkoholfreie Cocktailbar im Freien auf.

Aus Erfahrung wussten wir, dass es nicht schaden kann, wenn man die Bevölkerung gut informiert, dass ein Jugendzentrum aufmacht und dass man den Anrainern die Einrichtung vorstellt. Am 6.5.2011, eine Woche vor der Eröffnung, lud Bürgermeister Rudolf Nagl die Anrainer zu einem Infonachmittag ein. In einem Gespräch wurden die Erwartungen, Befürchtungen und vor allem Wünsche ausgetauscht.

Am 13.5.2011 war der große Tag. Axams



Mitwirkung beim „1.Mai-Fest“

bekommt ein professionell geführtes Jugendzentrum. Zur Eröffnungsfeier sind ca. 100 Jugendliche erschienen. Das „Band“ haben sie dann gemeinsam mit der Landesrätin Patrizia Zoller-Frischauf, dem Bürgermeister Rudolf Nagl und der „Architektin“ des Jugendzentrums, GR Sylvia Hörtnagl, durchgeschnitten.

Im Juli 2011 standen mehrere Sachen auf dem Programm. Wir haben die Vernetzung mit unseren KollegInnen aus den Nachbargemeinden begonnen und somit am Sommerfest im JUZE in Grinzers teilgenommen. Im Gegenzug haben wir die Grinzener zu unserer Schulschlussparty ins Jugendzentrum eingeladen. Gleich in den ersten Ferientagen haben wir einen Namensfindungsworkshop mit Jugendlichen gemacht. Nach mehreren hundert Vorschlägen einigten sich die Jugendlichen auf den Namen „FLAX“ (eine Kombination aus den Wörtern Flachs und Axams). Da wir auch einen Mädchenraum besitzen, der den zentralen Ort unserer geschlechtsspezifischen Arbeit darstellt, haben die Mädchen ihren eigenen Raum ausgemalt. Noch vor der Sommerpause gingen wir mit den Jugendlichen grillen, schwimmen und ins Kino.

Während der Sommerpause arbeiteten wir am Logo und dem corporate Design. Rechtzeitig zum Dorffest meldeten wir uns zurück und waren mit einem kleinen

Infostand vor dem Jugendzentrum vertreten. Es wurden Aufklärungsmaterialien zu den Themen Alkohol, Drogen und Jugendschutz, sowie Kondome verteilt.

Ende August brachten Jugendliche Farbe ins Jugendzentrum. Die bis dato weißen und kahlen Wände bekamen den farblichen Anstrich. Außerdem machte Lisa, eine Axamer Graffiti-Künstlerin, ein Graffito an der Wand hinter der Bar.

Im Herbst begannen die Gespräche rund um die Teilnahme am Adventmarkt. Wir konnten drei weitere Organisationen und Vereine für die Idee eines gemeinsamen Auftritts überzeugen. Somit waren beim Adventmarkt im Jugendzentrum die KünstlerInnen, die Frauenbewegung, die Vinzenzgemeinschaft und natürlich FLAX vertreten.

Im November fanden im Rahmen der YOG 2012 Promotour zwei Sportworkshops in Axams statt. Slackline und Parcours wurden vorgestellt und stießen auf großes Interesse bei den Jugendlichen. Zum Abschluss gab es eine große Trommelsession mit der FreeBeatCompany aus Innsbruck. Noch vor Dezember organisierten wir auch einen interkulturellen Abend im FLAX. Eine Gruppe englischer Jugendlicher war im Freiwilligeneinsatz in Axams und in Innsbruck und somit nutzten wir die Gelegenheit mit ihnen in Kontakt zu treten. Axamer Ju-

gendliche stellten lokale Bräuche vor und die EngländerInnen erzählten von England und von ihrem Projekt in Tirol. Zum Schluss gab es eine lustige gemeinsame Party.

Für die jungen HelferInnen beim Adventmarkt gab es als Dankeschön einen

Ausflug nach Innsbruck zum Bowling. Aus der Winterpause kamen wir rechtzeitig, um beim olympischen Fackellauf dabei zu sein. Im FLAX fand eine dreitägige Ausstellung zum Thema Olympische Spiele statt. SchülerInnen der Neuen Mittelschule Axams gaben sich viel

Mühe, Exponate von den Spielen 1964 und 1976 zu sammeln, um diese für die Bevölkerung zur Verfügung zu stellen. Das war in Kürze unser Jahr 2011. Um für 2012 einen Ausblick zu geben, möchten wir nur so viel verraten, dass es wieder neben den regulären Öffnungszeiten auch Veranstaltungen, Workshops und Aktionen geben wird. Um dabei zu sein, reicht es einfach ins FLAX zu kommen.

Bis bald, Euer FLAX-Team

Theresa und Zdenko



So soll es sein: Das FLAX bereitet den Jugendlichen Spaß.



Besuch der Musikkapelle Axams



Ausmalen der Räumlichkeiten durch Axamer Jugendliche



Axamer Adventmarkt mit FLAX-Beteiligung



AUFRUF !!!

Interessierte und Engagierte aufgepasst!

Das Jugendzentrum FLAX möchte seine Angebote für Jugendliche erweitern. Somit besteht die Möglichkeit, interessante Tätigkeiten für Ehrenamtliche anzubieten.

Du bist älter als 18 Jahre, interessierst dich für Jugendarbeit und möchtest auf diesem Gebiet Erfahrung sammeln, weil du gerade ein Studium im Sozialbereich absolvierst, weil du in die Jugendarbeit quereinsteigen möchtest oder du hast einfach Interesse an der Arbeit mit Jugendlichen und organisierst gerne Aktivitäten?

Dann bist du bei uns genau richtig! Melde dich einfach beim Team des Jugendzentrums unter Tel. 0676/743 0893 bzw. E-Mail: jugendzentrum@axams.gv.at

Aus der öffentlichen Bücherei Axams

Um Kinder und Jugendliche für das Lesen zu begeistern, haben wir im Herbst ca. 50 aktuelle Jugendbücher gekauft

und die Schulen von Axams zu einem Besuch in die Bücherei eingeladen. Das Interesse war sehr groß. Wir hoffen, dass

es weiter anhält. **Kinder und Jugendliche können die Bücher drei Wochen gratis entleihen!**



Wie Marshmallows mit Seidenglitzer: Ein modernes Märchen über die Modewelt, verwoben mit sozialen Problemkreisen.



Rico, Oskar und die Tieferschatten: Ein Hoch- und ein Tiefbegabter sind einem Kindesentführer auf der Spur.



Wir werden nicht von Yaks gefressen: Zwillinge müssen unfreiwillig gefährliche Abenteuer bestehen, obwohl sie viel lieber fernsehen würden.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 14.30 Uhr (NEU!!!)
Mittwoch: 16.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Wo findet ihr uns?

Im Parterre des Gemeindehauses, 6094 Axams, Sylvester-Jordan-Straße 12

Kontakt:

Telefon: 68110-92
E-Mail: buecherei@axams.tirol.gv.at

Sommersaisonkarten im Freizeitzentrum reduziert

Die Umbauarbeiten Heizung neu, Solaranlage und Dachisolierung sind abgeschlossen. Die Preise konnten eingehalten werden. Es gab keine Überschreitung der vorgesehenen Kosten. Am alten, seit 1977 bestehenden Was-

seraufbereitungssystem müssen jetzt noch die Wärmetauscher und Teile der Leitungen mit einem Kostenaufwand von ca. 30.000,- € getauscht werden. Damit wird die neue Heizung noch effizienter arbeiten können. Wie groß die Hei-

zungs- und Stromkostensparnis sein wird, kann erst nach einer einjährigen Laufzeit festgestellt werden.

Auf Grund der zu erwartenden Einsparung bei den Energiekosten wurden die Preise für die heurigen Sommersaisonkarten nach Rücksprache mit Bürgermeister Rudolf Nagl und dem Aufsichtsratsvorsitzenden Vbgm. Ing. Adolf Schiener heuer um rund 20% reduziert.

Neu ist auch, dass das Freibecken ab 1. Mai geheizt wird. So können wir den ganzen Sommer angenehme 25° Wassertemperatur bieten.

(Stefan Sarg, Geschäftsführer)

Hallen- & Freibad • Erlebnissauna • Solarium • Massage • Restaurant • Gratis Parken • Familientarife

SOMMERSAISONKARTEN 2012
(Schwimmbad)
für jedes Wetter

	Erwachsene	Jugendliche	1. Kind	2. Kind
1. Mai bis 8. September	120.- €	85.- €	65.- €	50.- €
1. Juni bis 8. September	105.- €	70.- €	55.- €	40.- €
1. Juli bis 8. September	90.- €	60.- €	45.- €	30.- €

@ Homepage: www.axams-freizeitzentrum.com

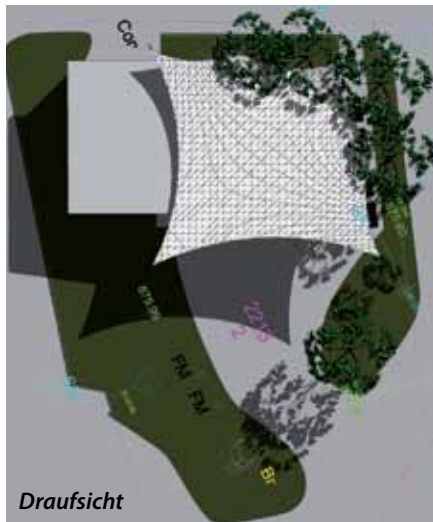
Pavillonvorplatz wird überdacht

Um für diverse Veranstaltungen am Pavillon (z.B. Konzertreihe der Musikkapelle Axams) künftig witterungsunabhängiger zu sein, hat sich die Gemeindeführung dazu entschlossen, den Pavillonvorplatz zu überdachen.

Die Überdachung wird in Form von kreuzweise gespannten Zeltmembranen ausgeführt und soll den verschiedenen Veranstaltungen ein besonderes Ambiente verleihen. Die Zeldachentwässerung verläuft in die bestehenden Grünflächen. Vom Frühjahr bis zum Herbst bleiben die Zeltplanen gespannt, in den Wintermonaten werden sie abmontiert. Gleichzeitig wird das Pavillongebäude teilweise adaptiert. Die nördliche Hälfte des Bodens im Pavillon wird um ca. 30 cm abgesenkt und nach Norden hin (derzeit Grünfläche) um ca. 2,0 m vergrößert. Somit kann das Platzproblem der Musikkapelle gelöst werden, da dadurch mehr Aufstellungsfläche entsteht. Durch diese Maßnahme wird auch eine akustische Verbesserung erzielt. Bei Veranstaltungen wie z.B. beim Axamer Dorffest kann im hinteren Bereich eine Tanzmusik spielen, der vordere Bereich kann als Tanzfläche genutzt werden.

Der gesamte Pavillionbereich wird neu beleuchtet. Das Pavilliongelaende bekommt eine sehr attraktive Straßenbeleuchtung in modernster LED Technologie, das Pavillongebäude selbst erhält eine indirekte Beleuch-

tung. Es gibt Überlegungen, dass an der Westseite des Vorplatzgeländes (derzeit Grünfläche) eine separate Überdachung gebaut werden soll, welche bei Veranstaltungen als Ausschankbuden verwendet werden können. Dafür sollen Strom-, Wasser- und Kanalanschlüsse vorbereitet werden. Dazu gibt es aber noch keinen Gemeinderatsbeschluss. Die Umsetzung hängt u.a. auch davon ab, wie weit die im Budget veranschlagten finanziellen Mittel in Höhe von 80.000,- € ausreichen. Beginn der Bauarbeiten ist Mitte März, die Fertigstellung ist für 1. Mai 2012 geplant.

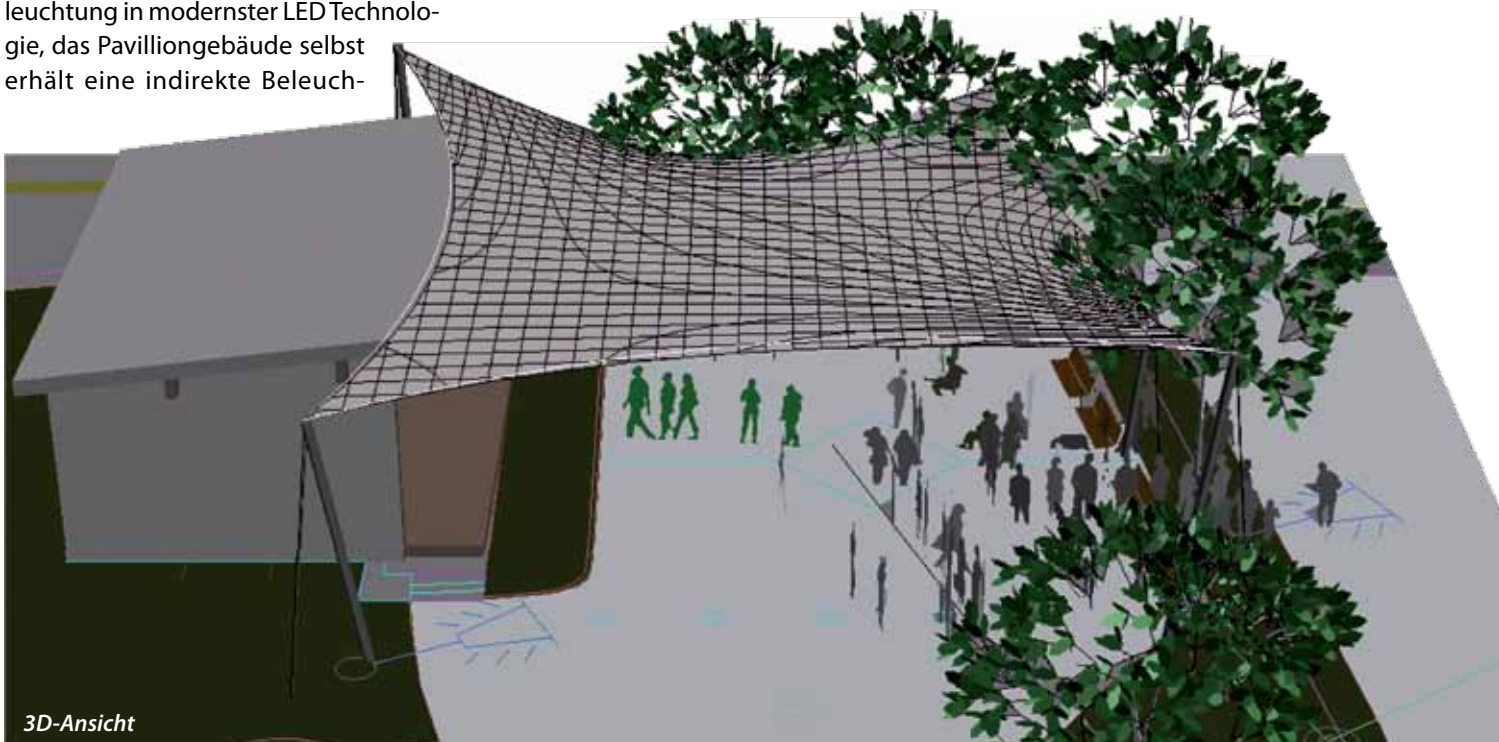


Draufsicht



LED Leuchte Perla

Licht verbindet die Menschen! Die neue Straßenbeleuchtung rund um den Pavillon soll diesen Intentionen gerecht werden. Eine gute Straßen- und Außenbeleuchtung sorgt für Sicherheit bei Fußgängern und im Straßenverkehr und schützt vor Vandalismus und Kriminalität. Die Firma Lichttechnik Aigner wurde dafür mit den Lichtberechnungen beauftragt und hat den Einsatz von drei Stück Leuchten der Type Perla 64LED /3500K mit deren warmen LED-Licht empfohlen. Durch den Einsatz dieser extravaganten, dekorativen LED-Leuchte fügt sich diese der neuen Überdachung stilistisch an. Mittels LED kann nicht nur die Energieeffizienz gesteigert werden, auch die Reduzierung von bisher 5 Leuchtpunkten auf künftig 3 spart Stromkosten.



3D-Ansicht

Kanal-, Wasser- und Straßenbau Gries

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung näher beschrieben, wird heuer das öffentlich ausgeschriebene Baulos 1 (Kanal-, Wasser- und Straßenbau Gries) ausgeführt.

Im Zuge der Anfang des Jahres erfolgten Detailplanung sowie bei einem Lokalaußenschein wurde festgestellt, dass im Bereich der Engstelle der Objekte Gries 10, 12 und 13 vor Beginn der Bauarbeiten Beweissicherungen zu machen sind.

Deshalb wurde in Gesprächen mit den betroffenen Eigentümern versucht, diese massive Engstelle zu entschärfen. Nach intensiven Verhandlungen ist es gelungen, die benötigten Teilflächen abzulösen. Somit ist ein Kurvenausbau mit einer Straßenbreite von 4,50 m bis 4,80 m möglich (zum Vergleich: bisher an der engsten Stelle ca. 3,20 m). Durch diese Maßnahme wird vor allem die Verkehrssicherheit für Fußgänger in diesem

Straßenabschnitt erhöht. Auch für die Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr (z.B. Drehleiter) wird künftig ein problemloses Durchkommen möglich sein.

Im Voranschlag wurden für dieses Baulos 144.000,- € budgetiert. Der Mehraufwand für den vorher beschriebenen Kurvenausbau wird mit 31.000,- € geschätzt. Mit den Bauarbeiten soll Mitte März begonnen werden, die Fertigstellung ist für Ende Mai 2012 geplant.



Detailansicht des Straßenausbaues – die rot markierte Fläche entspricht der Verbreiterung.

Grafik: Matthias Riedl



Der vordere Stadelbereich (siehe Bild: bis zur punktierten roten Linie) sowie der vordere Teil der nördlich anschließenden Garage werden abgerissen. Dadurch kann die Straße um ca. 2,0 m verbreitert werden. Die bereits baufällige Mauer östlich der Kapelle (rechts im Bild) wird auch erneuert.



Wenn sich Autofahrer und Fußgänger im Engstellenbereich begegnen, ist die Verkehrssicherheit der Fußgänger oft nicht mehr gegeben.

Fotos: Ing. René Sarg

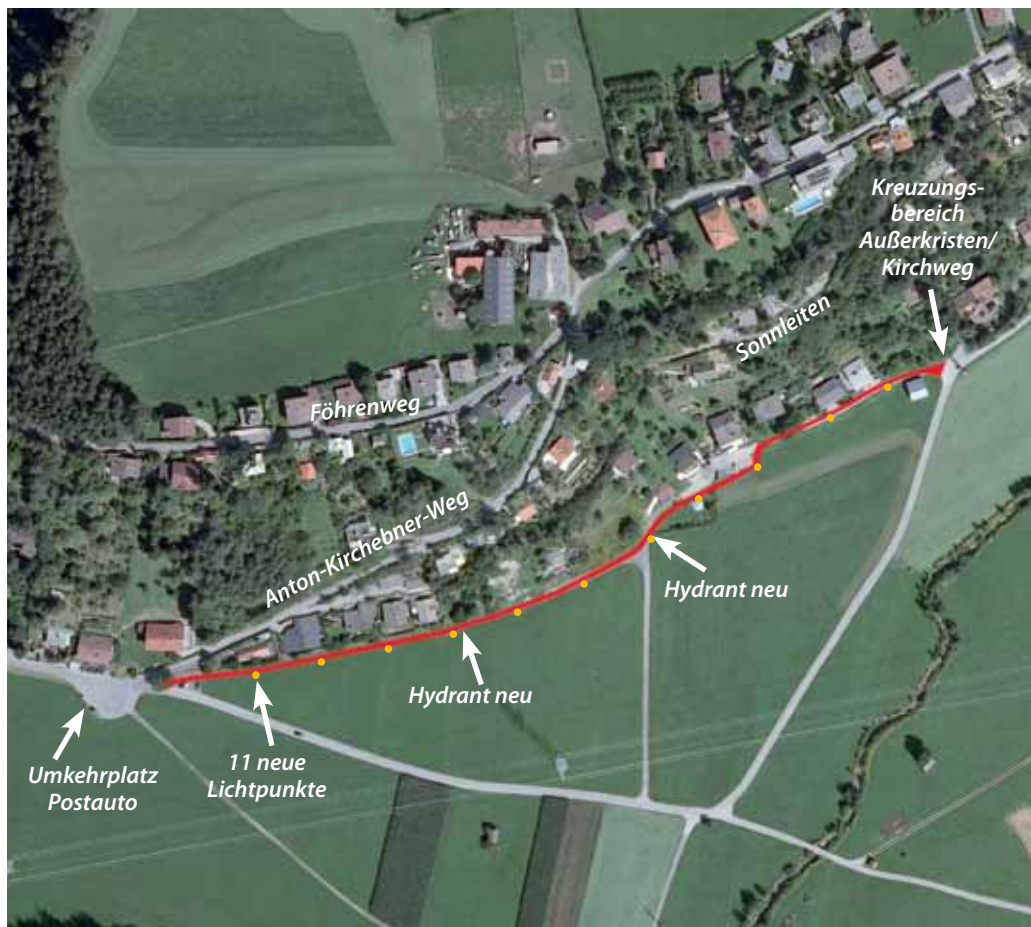
Fuß- und Radweg Omesmahder

Vom Kreuzungsbereich Außerkristen/Kirchweg in Richtung Westen bis hin zum Umkehrplatz wird am Hangfuß entlang ein Fuß- und Radweg gebaut. Dieser Straßenbau wird vorgenommen, damit Fußgänger aus dem dortigen Gebiet ohne Gefährdung durch den Kraftfahrzeugverkehr zum Postautoumkehrplatz gelangen.

Der geplante Weg wird ca. 2,5 m breit asphaltiert und mit 11 modernen Straßenlampen in energiesparender LED Technologie ausgeleuchtet. Zwei Leerrohre für eventuelle künftige Datenleitungen werden mitverlegt. Am südlichen Wegrand wird ein Maschendrahtzaun als Abgrenzung zu den privaten Feldern errichtet. Für die Löschwasserversorgung werden zwei Hydranten neu aufgestellt.

Mit den betroffenen Eigentümern konnte inzwischen die Ablöse der benötigten Teilflächen im Ausmaß von ca. 1.159 m² vereinbart werden. Mit einem Eigentümer wurde ein flächengleicher Tausch im Ausmaß von 561 m² erzielt.

Baubeginn ist Mitte März. Die Bauarbeiten werden rund zwei Monate dauern.



Die rote Linie kennzeichnet den Wegverlauf.

Grafik: Matthias Riedl

Umbauarbeiten Theatergebäude

Die Umbauarbeiten am Theatergebäude schreiten voran. Inzwischen wurden die beiden Notausgänge an der Ostseite des Gebäudes gemacht (siehe Fotos). In weiterer Folge wird nun der neue Spielerzugang, welcher gleichzeitig als Fluchtweg

dient, errichtet. Auch das Fundament und die aufgehenden Kellermauern in diesem Bereich wurden bereits saniert (thermisch, statisch und feuchtigkeitsisolierend). Im Mai/Juni plant das Volkstheater die Aufführung einer Komödie.

Bis dahin sind alle Umbauarbeiten abgeschlossen.



Aufgrund des strengen Winters konnte mit den Umbauarbeiten erst ein Monat später als geplant begonnen werden. Fotos: Matthias Riedl

Feuerwehr Axams

Feuerwehrball 2012:

Am Samstag, den 4. Feber 2012 wurde in den Räumlichkeiten des Lindensaales und der Turnhalle der Ball der Freiwilligen Feuerwehr Axams durchgeführt. Der einzige Maskenball in Axams zog wieder viele Faschingsbegeisterte an und sorgte zum wiederholten Male für ein farbenprächtiges Bild und für tolle Ideen bei den Maskierten. Trotz vieler Veranstaltungen in der Region war unser Ball sehr gut besucht, im Barbereich und auf der Tanzfläche zeitweise sogar ausgelastet. Die vielen Themen bei den Maskierten stellten die Jury auch in diesem Jahr vor eine fast unlösbare Aufgabe. Trotz mehrmaliger Versuche, weibliche Mitglieder für dieses Gremium zu begeistern, blieb diese Aufgabe auch heuer wieder den Männern – Kommandant Jan Castelein, Feuerwehr Obernberg, Abschnittskommandant Ing. Walter Stockner, Schützenhauptmann und langjähriger Schriftführer der Feuerwehr Axams, Mag. Christian Holzknicht und Hauptfeuerwehrmann Josef Happ (Sepp Grasl) – vorbehalten. Eine starke Abordnung von der befreundeten Feuerwehr Atzenbrugg (NÖ) nahm auch heuer wieder die weite Anreise in Kauf, um unseren Ball zu besuchen. Die Feuerwehr Axams bedankt sich auf diesem Weg bei allen BesucherInnen für ihr „Vorbeischauen“ und die angenehme Art, durch die der Ball in netter und entspannter Atmosphäre und ohne Zwischenfälle über die Bühne gegangen ist. Alles in allem eine gelungene Veranstaltung, die ihre Wiederholung am 2.2.2013 – gleicher Ort, gleiche Uhrzeit – findet.



Reges Treiben herrschte bei der Maskenprämierung.



Dirndl einmal anders



1001 Dalmatiner



Trolle und Feen: Mit sehr viel Aufwand in unzähligen Arbeitsstunden selbstgemacht!



Schiff ahoi – Matrosenalarm



Aktion Friedenslicht aus Bethlehem:

Am Heiligen Abend 2011 wurde im Gerätehaus der Feuerwehr Axams das Friedenslicht aus Bethlehem ausgegeben. Die Bevölkerung aus Axams und der Umgebung nahm von diesem Angebot regen Gebrauch und gab wieder großzügige Spenden für die Aktion „Licht ins Dunkel“ ab. So konnte um 18.00 Uhr über das Spendentelefon ein Betrag von € 2.100.-- zugesichert werden. Danke an alle SpenderInnen!

Fotos: Feuerwehr Axams

Feuerwehrchronik – online

- **Rückblick Jänner 2012:**
Vermurungen im Bereich Omesmahder im Jahr 1973
- **Rückblick Feber 2012:**
Schwerer Verkehrsunfall am 20.1.1991 im Bereich des alten Axamer Sportplatzes
- **Rückblick März 2012:**
Erste Hilfe Kurs der Feuerwehr im Gemeindehaus am 31.3.1992

@ Rückblicke unter:
www.ff-axams.at
Menüpunkt „Blick zurück“

Jungbauernschaft/Landjugend Axams

Axamer Jungbauern als „Anklöpfler“ unterwegs:

Soziales Engagement hat bei den Axamer Jungbauern einen hohen Stellenwert, deshalb haben wir uns letztes Jahr entschlossen „Anklöpfeln“ zu gehen. Insgesamt fünf Abende zogen wir von Haus zu Haus und verkündeten die Frohe Botschaft mit Gesang und einem Bläserduett. Die positive Rückmeldung aus der Bevölkerung war überwältigend, da seit geraumer Zeit keine Anklöpfler in Axams unterwegs waren. Gesammelt wurde für die Solidaritätsaktion Bruder und Schwester in Not, welcher wir einen Betrag in der Höhe von 1.700 € überweisen konnten.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei allen Mitwirkenden sowie bei den großzügigen Spendern!



Die Jungbauern unterwegs als Anklöpfler

Jungbauernball 2012:

Am 13. Jänner 2012 fand unser traditioneller Jungbauernball im Linden- und Turnsaal Axams statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgten heuer wieder „Die Kreuzbichler“, welche durch abwechslungsreiche Darbietungen den Saal richtig einheizten. Eine Mitternachts-einlage durfte natürlich auch nicht fehlen und so legten unsere „Backstreet-boys“ eine tolle Show hin und begeisterten so das Publikum. Wie im letzten Jahr hatten wir auch heuer eine Tombola mit

vielen tollen Preisen. Unzählige Gäste kamen aus Nah und Fern, feierten und tanzten bis in die frühen Morgenstunden. Der Ausschuss möchte sich hiermit bei allen Ballbesuchern und den fleißigen Helfern bedanken! Wir freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Besuch im Alten- und Pflegeheim:

Adventzeit – die Zeit der Stille und Besinnlichkeit. So machten sich auch die Jungbauern Axams auf, um etwas Gutes zu tun. Gemeinsam besuchten wir die

Heimbewohner des Hauses Sebastian und verbrachten mit ihnen einen Nachmittag. Neben Gesprächen mit den Bewohnern besuchten wir mit ihnen auch den dortigen Adventmarkt. Den Tag ließen wir dann gemütlich im Café des Heimes bei einer Jause ausklingen. Nochmals ein Dankeschön an die Heimleitung sowie an alle Teilnehmer!



Mitternachteinlage: Backstreet Boys



Besuch im Haus Sebastian

@ Vereinshomepage:
www.jb-axams.at

Volkstheater Axams

Komödie „Bergfeuer“:

Nach zwei überaus erfolgreichen Boulevardstücken entschlossen wir uns, heuer die Komödie „Bergfeuer“ in unseren Spielplan aufzunehmen. Bei diesem Stück geben Maria Löffler, Angelika Flörl-Gstrein und Doris Leis ihr Debüt als Spielleiterinnen. Unter deren Regie wird seit Anfang März fleißig geprobt. Neben altbewährten Schauspielerinnen und Schauspielern konnten auch wieder neue Gesichter für das Theaterspielen begeistert werden. Die Aufführungen sind für Mai/Juni geplant. Der genaue Spielplan steht noch nicht fest, wird jedoch rechtzeitig bekannt gegeben.

Zum Inhalt:

Bei dieser Komödie handelt es sich um ein junges Pärchen, das nicht nur ihre Liebschaft sondern auch die Dominanz ihrer Mütter verbindet, die durch ihr

strenges Regiment eine Familienzusammenführung bis dato verhindert haben. Darum probieren die beiden Jungverliebten ein überraschendes Kennenlernen beider Familien, hoch oben auf einer Alm. Doch als die wahren Identitäten beider Familien bekannt werden, nimmt das Chaos seinen Lauf und die Ehefrauen beginnen sich zu bekriegen. Die Ehemänner, die auf der Hütte noch von ihren Frauen gedemütigt werden, finden Unterstützung bei zwei Einheimischen, die sie zum Aufstand gegen ihre Ehefrauen ermutigen. Als die verärgerten Frauen nach einem alleinigen Abstiegsversuch ins Tal vermisst werden, scheint das Wochenende endgültig verloren. Doch oftmals kommt es anders als man denkt ...

@ Vereinshomepage:
www.volkstheater-axams.at

Mitwirkende:

Bene (Hans Klotz):
Besitzer einer bewirtschafteten Alm
Maria (Silvia Gebhard):
Schwester von Veit
Carlotta (Heidi Markt):
wohlhabende Mutter von Klaus
Johannes (Karl Happ):
Ehemann von Carlotta
Ebergunde (Ilse Freisinger):
Mutter von Carina
Adalbert (Martin Leis):
Ehemann von Ebergunde
Carina (Tanja Leis):
Tochter von Ebergunde und Johannes
Klaus (Lukas Danler):
Sohn von Carlotta und Johannes
Joe (Georg Bucher):
Dorfschönling
Veit (Manfred Miranda):
Freund von Bene

Axamer Kirchtagschnölller

Tiroler Meisterschaften:

Am Samstag, den 11. Feber 2012 fanden in Kematen die Tiroler Meisterschaften im Goaßlschnöllern statt. Einige unserer Mitglieder stellten ihr ausgezeichnetes Talent unter Beweis!

In der Kategorie Herren Einzel konnte unser Mitglied Fritz Ehrensperger jun. den Tiroler Meistertitel mit 96,4 Punkten für sich entscheiden!



Sieger in der Kategorie Jugend Dreier: v.l. Johannes Schaffenrath, Christian Freisinger, Patrik Freisinger und Bernhard Schaffenrath



Tiroler Meister in der Kategorie Herren Einzel: Fritz Ehrensperger jun.

In der Kategorie Jugend Dreier haben unsere Jungs die Konkurrenz mit einer einwandfreien Darbietung ausgeschaltet! Johannes Schaffenrath, Bernhard Schaffenrath und Patrik Freisinger sind mit 87,8 Punkten Tiroler Meister in ihrer Klasse!

In der Kategorie Herren Dreier schnöllten sich Fritz Ehrensperger jun., Martin Freisinger und Walter Freisinger zum Vizemeister.

Selbiges erreichten unsere Nachwuchstalente Bernhard Schaffenrath und Johannes Schaffenrath in der Kategorie Jugend Zweier!

Bei der Senioren Einzelwertung landete Walter Freisinger auf dem guten 4. Rang und verpasste somit knapp das Podium! Wir gratulieren allen teilnehmenden Mitgliedern zu ihren Erfolgen! Ganz besonders den neuen Tiroler Meistern! Weitere Details zur Tiroler Meisterschaft mit Ergebnissen und Wettkampfgeln finden Sie auf unserer Vereinshomepage.

Hinweis: Im Jahr 2013 werden die Tiroler Meisterschaften in Axams abgehalten!

@ Vereinshomepage:
www.kirchtagschnoeller.at

Musikkapelle Axams

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen:

Am 25. November 2011 gestaltete die Musikkapelle Axams die alljährliche Cäcilienmesse in der Pfarrkirche Axams. Im Anschluss daran fand die Jahreshauptversammlung der Musikkapelle im Schulungsraum der Feuerwehr Axams statt. Nach der Begrüßung durch Obmann Hansjörg Markt und dessen Resümee über positive sowie negative Punkte des vergangenen Musikjahres trugen der Kapellmeister sowie die verschiedenen Funktionäre ihre ausführlichen Berichte vor. Weiters wurde ein neuer Ausschuss gewählt, welcher sich aus folgenden Personen zusammensetzt:

Obmann: Markt Hansjörg

Obmann Stv.: Leis Simon

Kapellmeister: Krieglsteiner Roland

Kapellmeister Stv.: Schmidinger Robert

Kassier: Schmidinger Eduard

Jugendreferentin: Leis Christina

Jugendreferentin Stv.: Marth Robert

Schriftführerin: Knoflach Kathrin

Medienreferentin: Hell Maria

Instrumentenwart: Ruetz Harald

Trachtenwart: Happ Andrea

Notenwart: Lowin Alexander

In diesem Sinne bedanken wir uns recht herzlich beim alten Ausschuss für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren und wünschen den neu Gewählten alles Gute und viel Glück für die kommende Periode!

Cäcilienkonzert

Am 19. November 2011 fand das alljährliche Cäcilienkonzert der Musikkapelle Axams in der Pfarrkirche statt. Erstmals in der Geschichte der Musikkapelle wurde das Konzert gemeinsam mit dem Kirchenchor „Axams Vokal“ veranstaltet. Das Repertoire umfasste viele verschiedene Stücke, angefangen von Suite 1600 bis hin zu Olympic Spirit sowie Schindler's List. Einige Stücke wurden gemeinsam mit dem Kirchenchor gestaltet und so kam es, dass das Publikum sichtlich begeistert war. Anschließend an das Konzert fand die jährliche Cäcilienfeier im Gasthaus Kögele statt, welche durch

Alleinunterhalter „Gerhard“ musikalisch umrahmt wurde. Zum Abschluss bedanken wir uns nochmals recht herzlich bei allen Besuchern des Cäcilienkonzertes sowie bei allen Musikkollegen, welche zum Erfolg dessen beigetragen haben!

Jugendblasorchester

Die Förderung der Jugend hat in den Reihen der Musikkapelle Axams höchste Priorität. Damit die jungen Musiker die Möglichkeit haben, ihr Können unter

Beweis zu stellen, wird das Jugendblasorchester der Musikkapelle Axams auch im heurigen Jahr einige Konzerte geben. Vorweg können wir schon verraten, dass es drei Konzerte in Kooperation mit der Hauptschule Axams geben wird. Die genauen Termine der jeweiligen Konzerte werden noch bekanntgegeben.

 **Vereinshomepage:**
www.mk-axams.at



MUSIKKAPELLE AXAMS



KONZERTREIHE 2012

Samstag, 12. Mai	Frühjahrskonzert	20:00 Lindensaal
Sonntag, 17. Juni	Pavillonfest	nach der Prozession, Musikpavillon
Freitag, 29. Juni	Platzkonzert	20:00 Musikpavillon
Freitag, 27. Juli	Platzkonzert	20:00 Musikpavillon
Sonntag, 12. August	Frühshoppen	11:00 Dorfplatz
Mittwoch, 15. August	Konzert Gasthof „Weiss“	nach der Prozession, GH Weiss
Freitag, 17. August	Platzkonzert Axamer Lizum	20:00 Axamer Lizum
Freitag, 24. August	Platzkonzert	20:00 Musikpavillon
Freitag, 7. September	Platzkonzert (Gastkonzert der MK Oberperfluss)	20:00 Musikpavillon
Samstag, 17. November	Cäcilienkonzert	20:00 Pfarrkirche Axams

Bergrettung Axams

Sucheinsatz nach vermisstem 15-jährigen Buben in der Axamer Lizum vom 7.1. bis 12.01.2012:

Am späten Abend des 7.1.2012 wurde die Ortsstelle Axams von der Polizei Axams zu einem Sucheinsatz nach einem vermissten Buben in die Axamer Lizum gerufen. Dieser Einsatz sollte einer der aufwändigsten und langwierigsten in der Geschichte der Ortsstelle Axams werden.

Die erste Suche am 7.1.2012 musste gegen Mitternacht auf Grund der herrschenden Lawinengefahr, Sturm und starkem Schneefall unterbrochen werden. In den folgenden Tagen wurde der Suchbereich in der gesamten Axamer Lizum durch Bergretter, Lawinenhundeführer, den Lawinenzügen des Bundesheeres aus Landeck und St. Johann, sowie durch die Hubschrauber des Innenministeriums, ÖAMTC- C1 und des Bun-

desheeres durchkämmt bzw. abgeflogen. Die Axamer Lizum AG unterstützte die Suchmannschaften während des gesamten Einsatzes in vorbildlicher Weise. Erstmals kam dabei auch das P.A.S.S (Personal Avalanche ReScue System) zum Einsatz, welches unter einem Hubschrauber des Bundesheeres montiert wurde. Leider konnte der Bub trotz größ-

ter Anstrengung aller Einsatzkräfte noch immer nicht gefunden werden. In Absprache mit der Landesleitung Tirol wird der Suchraum immer wieder durch verschiedene Ortsstellen des Bezirkes abgestreift. Vom 7.1.2012 bis 12.1.2012 standen 41 Bergretter der Ortsstelle Axams über 850 Stunden im Sucheinsatz.



Die Lawinenzüge des Bundesheeres aus Landeck und St. Johann in Tirol standen im Einsatz.



An der Suche waren insgesamt sechs Lawinenhunde im Einsatz.



Der gewaltige Lawinenkegel wurde von über 100 Bergrettern mit Sonden abgesucht.

Weitere Einsätze

7.1.2012

Lawineneinsatz Hoadl Richtung Kemater Alm: Um ca. 11.15 Uhr fuhren drei Studenten aus Innsbruck trotz Lawinestufe 4 vom Hoadl direkt zur Kemater Alm und lösten dabei ein Schneebrett aus. Zwei Männer wurden von den Schneemassen erfasst und mitgerissen. Die drei Personen mussten vom NAH C1 mittels Tau (siehe Foto) geborgen und zur Kemater Alm geflogen werden (die Kemater Alm war zu diesem Zeitpunkt auf Grund der akuten Lawinensituation gesperrt!). Ein Ausrücken der Bergrettung Axams war nicht mehr notwendig. 14 Mann der Bergrettung standen in Bereitschaft.

15.1.2012

Rodelunfall Hüttenboden: Um ca. 14.10 Uhr unternehmen zwei Männer aus Innsbruck eine Rodelpartie von der Birgitzer Alm. Oberhalb des Hüttenbodens bricht ein Teil der Rodel. Dieser bohrte sich in den linken Oberschenkel eines Rodlers und blieb stecken. 6 Bergretter der Ortsstelle rücken Richtung Rodelbahn aus. Der Mann wurde von den Bergrettern – gemeinsam mit der Besatzung des C1 – versorgt und dann in die Klinik Innsbruck geflogen.



Jahreshauptversammlung am 27.1.2012 mit Präsentation der Chronik der Ortsstelle

Ende Jänner war es wieder an der Zeit, auf ein bewegtes Bergrettungsjahr 2011 zurück zu blicken. Erstmals wurde die Jahreshauptversammlung im Schulungsraum der Feuerwehr Axams abgehalten.

Ortsstellenleiter Josef Gspan durfte zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Darunter den Bürgermeister von Axams, Rudolf Nagl, von Götzens, Hans Payr und von Birgitz, Luis Oberdanner, den Landesleiter der Bergrettung Tirol, Kurt Nairz, sowie die Vertreter der Feuerwehr und Exekutive, KDT Werner Klotz und PI-KDT Stellvertreter Al Jakob Annewanter, die Ehrenmitglieder der Bergrettung Tirol, Josef (Pepi) Leis und Richard Leis, wie auch den Gründungsvater der Ortsstelle Axams, Walter Offner.

Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung war die Präsentation der Chronik der Ortsstelle Axams vom Gründungsjahr 1977 bis 31.12.2011. Bergrettungsmitglied Klaus Springfeld hat diese Chronik in zweijähriger, akribischer Arbeit zusammengestellt und präsentierte sein Werk stolz seinen Kameraden und den Ehrengästen.

Walter Holzknacht und Michael Mair wurden nach Abschluss ihrer Ausbildung vom Landesleiter und Ortsstellenleiter in die Bergrettung aufgenommen. Die Ortsstelle gratuliert den beiden „frischen“ Bergrettern ganz herzlich.



Heinz Gatscher eroberte den Titel „Fleißigster Bergretter 2011“.

Heinz Gatscher eroberte den Titel „fleißigster Bergretter 2011“ und wurde dafür von den Kameraden der Ortsstelle lautstark gefeiert.

Die Ortsstelle Axams bedankt sich ganz besonders bei Klaus Springfeld für die Erstellung der Chronik der Axamer Berg-

rettung und beim Kommando der Feuerwehr Axams für die Möglichkeit, den Schulungsraum zu benützen.

@ **Vereinshomepage:**
www.bergrettung-axams.at



Endlich geschafft: Walter Holzknacht und Michael Mair wurden nach Abschluss der zweijährigen Ausbildung in die Bergrettung aufgenommen. v.l.: OSTL Josef Gspan, LL Kurt Nairz, die „neuen Bergretter“ Walter Holzknacht, Michael Mair, die Bgm. Rudolf Nagl, Bgm. Alois Oberdanner und Bgm. Hans Payr



Dankeschön an den Chronisten: Die Ortsstelle Axams bedankte sich beim Chronisten Klaus Springfeld und seiner Gattin mit einem kleinen Geschenk. v.l.: OSTL Josef Gspan, Klaus Springfeld mit Gattin Anneliese, OSTL-Stv. Walter Stonig

Fotos: Bergrettung Axams

Fasnachtsverein Axams

Highlight der Fasnacht: Unsinniger Donnerstag 2012!

Nach der langen Fasnacht 2011 und dem erfolgreichen Umzug im Vorjahr stand für die Axamerinnen und Axamer heuer eine „klassische“ Fasnacht am Programm. Fast sechs Wochen dauerte die Fasnacht 2012 und ging am 16. Feber mit dem Unsinnigen Donnerstag zu Ende. Zuvor wurde die freie Fasnacht an Montagen, Dienstag und Donnerstagen – mit „Brezeler giahn“ und „Band'n giahn“ – so richtig ausgelebt.

Der Unsinnige Donnerstag am 16. Feber 2012 bildete den krönenden Abschluss des heurigen Fasnachtstreibens. Um so erfreulicher war es, dass sich trotz des nass-kalten Wetters so viele Fasnachtler im Dorf eingefunden haben: 15 große und 13 kleine Wampeler nahmen am diesjährigen Wampelerreiten teil. Nach den zwei anstrengenden Runden ums Dorf gelang es heuer keinem Wampeler

weiß zu bleiben. Besonderer Dank gilt den Axamer Bauern sowie den zahlreichen Ausschoppnern, die unser Wampelerreiten erst ermöglichen!

Nachwuchs ist gesichert: 16 Tuxer

Nicht weniger als 16 Tuxer – kleine wie große – gebrauchten ihre Goaßln, um mit dem Schnölln den harten Winter zu vertreiben und später „Weiberleut“ einzufangen. Eine tolle, junge Buijazzl-Bande machte auf die Tuxer aufmerksam.

Einkehr der Wampeler im Gemeindehaus

Viele Laniger und Paarln bereicherten den Axamer Fasnachts-Feiertag. Verpflegt wurden die Wampeler, Tuxer und Maschger unter anderem im Gemeindehaus. Für Speis und Trank zeichnete der Tscheggenverein Axams verantwortlich, für Tanz und Stimmung sorgte Gerhard Lechner. Besonderer Dank gilt der Gemeinde Axams mit Bürgermeister Rudolf

Nagl für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Die Musikkapelle Axams mit ihrer „Wilden Bande“ und vier Wägen rundeten das fasnachtliche Treiben in unserem Dorf ab.

Der Fasnachtsverein Axams bedankt sich bei allen Helfern, Beteiligten und Mitwirkenden sowie bei der Gemeinde Axams für die gute Zusammenarbeit mit einem 3-fachen „Fasnachts-Heil“! Ganz besonderer Dank gilt den zahlreichen Privathäusern für das Einlassen der Fasnachts-Banden an den Donnerstagen!

Berichte, Fotos und Links zum Unsinnigen Donnerstag 2012 auf:
www.wampelerreiten.com



Stefan Gamper (li.) und Wolfgang Happ



Bärentreiber im Einsatz



Grasl Sepp und Werner mit Wagen



Wampeler-Nachwuchs ist gesichert



Starke Tuxer-Gruppe: 16 Mann groß und klein



Tuxer beim Schnölln

Fotos: Matthias Riedl



Junge Buijazzl-Bande



Mannitz



15 Wampeler – keiner blieb weiß



Der Wagen der Kögele-Hex'n – heuer als Waschweiber



Laniger-Gruppe und Hexen



Fasnachtsbeitrag aus Omes: Weibermühle



13 Jung-Wampeler im Reiteinsatz



Bärenstark: Bärenverein

Tuiflverein Axams

Tuifltreffen Serfaus

Das Tuifltreffen 2011 führte uns am 26. November nach Serfaus im Tiroler Oberland. Insgesamt 20 Gruppen mit über 400 Tuifl aus Nah und Fern waren bei dieser Veranstaltung mit dabei und somit stand einer tollen Show nichts im Wege. Jeder Verein wurde an einem großen Aufführungsplatz vorgestellt und konnte sich vor den vielen angereisten Besuchern präsentieren!

Auf diesem Weg möchten wir uns bei unserem Busfahrer Wolfi und natürlich bei allen Mitgliedern für die zahlreiche Teilnahme bedanken und hoffen auf ein Wiedersehen beim nächsten Ausflug!



Tuifltreffen Serfaus

Naturfreunde

Anfang Juni 2012 findet die Kletterabschlussfeier der Naturfreunde Axams in der Embachklamm statt (genaues Datum hängt in der Boulderhalle auf). Es sind alle Kinder und Eltern der Naturfreunde herzlich eingeladen!

Der Aufstieg erfolgt durchs Brunntal bis oberhalb der Staumauer. Dort gibt es dann ein großes Grillfest. Die Kosten übernehmen die Naturfreunde Axams. Für die Kinder wird ein buntes Programm mit Klettern und Wasserspielen angeboten – Kletterwarte sind vor Ort.



Tuifflauf 2011

Der Tuifftag am 5. Dezember war wieder der Höhepunkt und zugleich Abschluss einer – Gott sei Dank unfallfreien – Saison. Viele Zuschauer jeder Altersklassen wollten sich das traditionelle Spektakel nicht entgehen lassen und ließen den Dorfplatz aus allen Nähten platzen. Auch die Jungtuifl gaben wieder ihr Bestes und wurden lautstark bejubelt!

Die positiven Rückmeldungen und Glückwünsche der Besucher zur gelungenen Aufführung freuen uns jedes Jahr auf's Neue! Trotzdem bitten wir auch um Verständnis, dass wir es nicht jedem immer Recht machen können.

Wir werden uns natürlich auch im Jahr 2012 Gedanken über eine spannende Aufführung machen und hoffen, dass am 5. Dezember 2012 wieder die gleich gute Stimmung herrscht wie im Jahr zuvor!

Abschließend möchten wir uns noch bei der Feuerwehr Axams, der Bergrettung Axams, den großzügigen Sponsoren, den vielen „Nicht-Tuifl“-Helfern und natürlich den vielen Besuchern recht herzlich danken und hoffen auf ein Wiedersehen beim Tuifflauf 2012!



Vereinshomepage:

www.tuiflverein-axams.com



Tuifflauf Axams

Fotos: Tuiflverein Axams, Matthias Riedl

Radclub Axams

Der Radclub Axams schaut wie jedes Jahr, dass seine Mitglieder über den langen Winter fit bleiben. So wird seit November wöchentlich die Ganzkörperfitness und die Koordination durch ein eineinhalb stündiges Hallentraining gestärkt.

Natürlich kommt auch das gesellschaftliche und gemütliche Beisammensein nicht zu kurz. Nach abendlichen Ski- oder Rodeltouren wird bei einer guten Jause schon über die kommende Rad-

saison fachgesimpelt. Die Club-Saison werden wir mit einer Trainingswoche am Gardasee im März starten.

Unsere nächsten Aktivitäten:

- 31.3 bis 4.4.2012: Frühjahrstraining am Gardasee
 - 14.4.2012: gemeinsame Ausfahrt
 - 28.4.2012: gemeinsame Ausfahrt
- Interessierte an gemeinsamen sportlichen und gesellschaftlichen Ereignissen melden sich bitte bei Hans Saurer (E-Mail: h.saurer@tsn.at).



Die Mitglieder des Axamer Radclubs freuen sich bereits auf die bevorstehende Radsaison.

Wir gratulieren ...

90. Geburtstag

Anna Saurer
Sylvester-Jordan-Straße 31



90. Geburtstag

Marianne Lang
Sylvester-Jordan-Straße 31



90. Geburtstag

Luize Hartel
Wiesenweg 35a



Diamantene Hochzeit

Mathilde & Josef Holzmann
Sylvester-Jordan-Straße 8



Goldene Hochzeit

Monika & Josef Hell
Olympiastraße 23



Goldene Hochzeit

Erika & Franz Wirtenberger
Metzentaler 24



Fotos: Matthias Riedl (5), Haus Sebastian (1)

„A mords Gaudi“, der traditionelle Jux-Slalom des Axamer Wirtschaftsbundes

28 Unternehmerinnen und Unternehmer trotzten am 11.2.2012 der Kälte und fanden sich pünktlich um 14 Uhr im Restaurant Pizza Pazza zur Nummernausgabe für den traditionellen Jux-Slalom des Axamer Wirtschaftsbundes ein. Beim Axamer Sonnenlift wurden zwei Läufe, welche mit Ski, Rodel, Snowboard oder einem Bockele – auch Klumper genannt – bewältigt werden konnten, durchgeführt. Selbstverständlich wurde auch

eine Labstation zum Stärken in den Parcours beim Axamer Sonnenlift eingebaut. Gut gekühlte Schwedenbomben und zum Wärmen ein Schnapslerl wurden hier von jedem Teilnehmer gerne entgegengenommen. Bei der anschließenden Preisverleihung im Restaurant Pizza Pazza ließ man den Abend ausklingen. Alle Teilnehmer hatten eine „mords Gaudi“ und freuen sich bereits auf den Jux-Slalom 2013!



Prosit!



Spenglermeister Roland on the Rodel



Siegerehrung im Pizza Pazza Fotos: Paul Weber

Seniorenweihnachtsfeier

Am Samstag, dem 17.12.2011 wurde im Haus Sebastian die von der Gemeinde organisierte Weihnachtsfeier für GemeindegliederInnen ab dem 70. Lebensjahr abgehalten. Wie gewohnt wurden

die Teilnehmer von der Feuerwehr Axams von zuhause abgeholt und sicher wieder zurückgebracht. Bläsergruppen der Musikkapelle Axams und der Landesmusikschule Westliches Mittelgebir-

ge umrahmten mit ihren festlichen Weisen die Feier. Die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernahmen in gewohnter Manier die Mitglieder des Tuiflvereines Axams. Danke an die zahlreich erschienenen Seniorinnen und Senioren sowie an die Mitwirkenden!



Über 200 Seniorinnen und Senioren wohnten der Feier bei.

Fotos: Matthias Riedl



Den Transport übernahm die Feuerwehr.



Bewirtung durch den Tuiflverein

Ehrenzeichenträger Pater Anton Mettrop verstorben

Im Jahr 1982 kam Pater Anton das erste Mal nach Axams. Er verbrachte hier seinen Urlaub und übernahm natürlich die Urlaubsvertretung für unseren Herrn Pfarrer. Sehr schnell lernte Pater Anton die Bewohner von Axams kennen und die Axamerinnen und Axamer waren von Anfang an von ihm sehr angetan. Jeder wusste, wer der Mann war, der in seinem weißen, wehenden Ordenskleid durch das Dorf schritt.

Pater Anton hatte etwas Faszinierendes an sich. Mit seiner einfühlsamen und humorvollen Art zog er alle Menschen in seinen Bann und er fühlte sich von Anfang an sehr wohl in unserer Gemeinde. Seine Besuche wurden häufiger und dauerten immer länger an, bis es endlich so weit war, dass die Afrikamissionare Weiße Väter eine kleine Gemeinschaft ihres Ordens in Axams ansiedelten.

In den Jahren 1986 bis 1998 waren zeitweise verschiedene Ordensmitglieder, wie P. Walter, Bruder Josef, P. Rolf, P. Jonny, P. Alfons, Bruder Friedemann und P. Franz in der Ordensgemeinschaft in Axams ansässig, aber nur Pater Anton war von Anfang bis zum Ende in Axams wohnhaft und tätig.

Pater Anton war ein einfühlsamer Priester und begeisterte Jung und Alt mit der lebendigen Gestaltung der Gottes-

dienste. Kranke Menschen waren ihm ein großes Anliegen. Er besuchte und tröstete die Kranken und begleitete viele Sterbende in den letzten Tagen und Wochen ihres Lebens. Und Pater Anton beherrschte die Kunst, den trauernden Hinterbliebenen mit seinen Worten Trost zu spenden. Aber trotzdem war er ein sehr humorvoller Mensch. Er nahm gerne an allen möglichen Festlichkeiten und Veranstaltungen teil und im Fasching war sein Einfallsreichtum an Kostümen kaum zu überbieten. In Axams lernte Pater Anton sogar das Kartenspielen und war in manch gemütlicher Kartenspielrunde anzutreffen.

Pater Anton war einfach immer da, er gehörte zu uns.

Und man ahnte es schon lange: Die Niederlassung der Weißen Väter in Axams steht und fällt mit Pater Anton. Und so war es. Als sich Pater Anton im Jahr 1998 entschied, nach Holland zurück zu kehren, wurde die Niederlassung in Axams aufgelöst.

Pater Anton lebte seit 1998 in Holland in der Gemeinschaft der Weißen Väter und besuchte Axams noch gerne. Leider war es ihm aus gesundheitlichen Gründen in den letzten Jahren nicht mehr möglich, die Reise nach Axams anzutreten.

Am 13. Feber 2012 ist Pater Anton nach

längerer Krankheit im 87. Lebensjahr verstorben und wurde in Holland beige-

setzt. In den Herzen der Axamerinnen und Axamer hat Pater Anton einen festen Platz. Wir alle denken gerne an Pater Anton und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Pater Anton, Ehrenzeichenträger der Gemeinde Axams, Afrikamissionar der Weißen Väter in Axams von 1985 bis 1998, geboren am 13.7.1925, verstorben am 13.2.2012

Das Olympiafeuer brannte

Da war was los! Anlass war die Ankunft der olympischen Flamme, die auf ihrem Weg durch ganz Österreich am letzten Etappentag auch durch Axams getragen wurde. Ein Konvoi mit vielen großen und kleinen FackelläuferInnen – darunter auch Tourismusbüroleiter Hermann Weiskopf – rollte am 13. Jänner 2012 durch Axams und fand beim Pavillon sein Ende, als Schlussläuferin Annalena Auer die Flamme in den Pavillon trug. Bgm. Rudolf Nagl nahm die Flamme entgegen und bekam eine „Ehrenfackel“ samt Tafel aus den Händen von YOG-Official Alex Hager überreicht. Ein toller Festakt, der gezeigt hat, dass man auch in unserer Region durchaus noch in der Lage ist, Feste angemessen zu feiern!



Schlussläuferin Annalena Auer übergab die Fackel am Pavillon.

Fotos: Matthias Riedl



Die Fackel und eine Urkunde wurden an Bgm. Rudolf Nagl übergeben und verbleiben als Erinnerung bei der Gemeinde Axams.

Bergzigeunerparty geht in die 5. Runde

Zum fünften Mal veranstalten die 4 Bergzigeuner aus Tirol ihre Bergzigeunerparty. Am **16. Mai 2012** geht es im Gemeindezentrum Götzens so richtig rund. Beginn ist um 20.30 Uhr. Mit dabei sind: die Murxer, der Orig. Almrauschklang, Zillertaler Edelweiß Trio und La

Musica, Kabarettist LACHGAS Franz, die 4

Bergzigeuner aus Tirol u.v.a.m.

Durch den Abend führt

U1-Moderator Char-



LACHGAS Franz

ly Giermaier. Wie gewohnt gibt es wieder eine tolle Speisekarte mit leckeren Gerichten!

NEU!!! Wer mit Lederhose oder Dirndl kommt, bekommt beim Eintritt ein Überraschungsgetränk! Alle Bargetränke kosten nur 2,- €. Der Reinerlös kommt dem Sozialsprengel westliches Mittelgebirge zugute. Achtung!!! Keine Platzreservierung, Saaleinlass ist um 19.30 Uhr; Auf euer Kommen freuen sich die 4 Bergzigeuner aus Tirol und die Mitwirkenden!

@ Weitere Infos unter:
www.bergzigeuner.eu



Bubble Beatz Concert in Götzens

Das Phänomen Bubble Beatz

Ob auf der Openair-Bühne, im schweißtriefendem Club oder vor einem TV-Millionenpublikum: Bubble Beatz sind überall zuhause, wo es um fette Beats und ein ebensolches visuelles Spektakel geht. Die zwei Drummer Kay Rauber und Christian Gschwend sind seit 1999 gemeinsam unterwegs, um sich regelmäßig die Seele aus dem Leib zu trommeln. „Es kommt immer wieder vor, dass es am Rande unseres Blickfeldes schwarz wird. Das ist das Zeichen, dass wir kurz vor der Ohnmacht stehen“, beschreibt Kay die beispiellose Intensität, mit welcher die beiden auf ihre beeindruckende „Trashmaschine“ eindreschen. Und das ist gut so. Denn diese Intensität macht die Show von Bubble Beatz zu einem Erlebnis, für das es keine Vergleiche gibt.



Drummer Kay und Christian

Das Ziel ist dabei hoch gesteckt: „Wir wollen das Publikum komplett ausrasten lassen“, beschreibt Christian die Mission des Duos.

Dass sie das können, haben die Jungs mit bald 500 Auftritten in ganz Europa unter Beweis gestellt, darunter an solchen renommierten Festivals wie Montreux Jazz, Open Air St. Gallen, Open Air Gampel oder Fusion Festival. Neben der mitreißenden Intensität ihrer Show zeichnet die beiden dabei vor allem ein perfektes Gespür für die Verbindung aus undergroundigen Clubsounds und völkerverbindenden Drumming-Hymnen aus. Ihre bombastische Neuauflage des Faithless-Klassikers „Insomnia“ unterstreicht diese Tatsache ebenso, wie ihr fast schon surreal erfolgreicher Auftritt bei der RTL-Millionenshow „Das Supertalent“, wo die beiden Dieter Bohlen und seinen Mitjuroren bis in die Finalshow den Atem raubten. Die Teilnahme an diesem Casting-Format ist auch einer dieser Zufälle, die aus guten Bands große macht. „Wer als Musiker ein bisschen was von sich hält, denkt als Letztes daran, in einer Castingshow mitzumachen,“ erinnert sich Kay lachend. „Entsprechend skeptisch waren wir, als wir die Anfrage der Produzenten erhielten“. Schlussendlich siegte aber die Neugier der beiden und der Rest ist, wie man so schön sagt, Geschichte: Heute reisen Bubble Beatz quer durch Europa, spielen ihre schweißtrei-

bende Show vor ausverkauften Hallen und erobern so die Herzen eines stetig wachsenden Publikums im Sturm.

Bubble Beatz Concert:

Samstag, 5. Mai 2012, Veranstaltungszentrum Götzens, 21 Uhr, Vorverkaufskarten erhältlich bei der Fa. Sport News Axams sowie bei der Gemeinde Götzens

Motorradweihe

Am 5. Mai 2012 findet die Motorradweihe des Motorradclubs Westliches Mittelgebirge zum ersten Mal in Axams beim Parkplatz des Freizeitentrums statt. Ab 14.00 Uhr werden die Motorradfahrer eintreffen, die Weihe ist um 15.00 Uhr. Anschließend gibt's eine Sternrundfahrt von Axams nach Kematen, weiter nach Völs und Götzens und wieder retour nach Axams. Interessierte können sich diese Show gerne ansehen.



Foto: Manfred Hassl

Bericht zum abgelaufenen Forstwirtschaftsjahr

Im Jahr 2011 wurden im Axamer Wald insgesamt 4.748 Festmeter Holz geerntet. Davon entfielen 3.049 Festmeter auf Wälder der Agrargemeinschaft Axams und 1.699 Festmeter auf Teil- und Privatwälder. Auf Pflegemaßnahmen wie Durchforstungen entfielen 467 Festmeter vom Gesamteinschlag. Die Holzmen-

ge im Wirtschaftswald betrug 1.724 Festmeter und die restliche Menge von 3.024 Festmeter wurde dem Schutzwald entnommen. Die Nutzungen im Schutzwaldbereich erfolgten vorwiegend mit der Zielvorgabe, in alten Schutzwaldbeständen eine Verjüngung einzuleiten und somit die Schutzwirkung auf Dauer

zu verbessern. Pflegemaßnahmen wie Durchforstungen oder Dickungspflege wurden auf einer Fläche von 6,8 Hektar durchgeführt. Aufgeforstet wurden 7.000 Stück Forstpflanzen, davon waren rund die Hälfte Mischbaumarten wie Lärche, Zirbe, Tanne, Bergahorn oder Esche. (Ernst Saurer, Gemeindewaldaufseher)



In der Hochlagenaufforstung - Lizum / Wilder Bach - wurde eine Dickungspflege durchgeführt

Fotos: Ernst Saurer



Die geerntete Holzmenge entspricht ca. 350 LKW-Fuhren.

Fasnacht wurde in der Gemeinde hochgelebt

Abseits vom Wampelergeschehen und vom Unsinnigen Treiben am Dorfplatz war am Unsinnigen Donnerstag auch in der Gemeinde mächtig was los. Die Gemeindebediensteten sorgten im ersten Stock des Gemeindehauses für einen unvergesslichen Partytag und ausgelassene Stimmung. Ein Dank an die so zahlreich erschienen Besucher, die den Unsinnigen für uns wieder einmal zu einem unvergesslichen Tag machten. Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr am 7. Februar 2013!



Indianer Martin mischte sich unter die Piratinnen.



Polizisten verteilten Diplomatenreisepässe an die Gemeindebediensteten.



Drei Vogelscheuchen



Siggi war als Pilot unterwegs und sorgte für einen groovigen Sound.



Tolle Clownkostüme

Fotos: Matthias Riedl

@ Weitere Fotos unter:
www.axams.gv.at

Dorf-Jugend-Wintersporttag

Am Sonntag, den 19. Feber 2012 wurde der diesjährige Dorf-Jugend-Wintersporttag der Gemeinde Axams abgehalten. Als Austragungsorte für das Schirenrennen wurden der Sonnenlift und für das

Rodelrennen die Rodelbahn Axamer Tal bestimmt. Für eine mustergültige Organisation zeichneten einmal mehr der Schiklub Axams unter Obmann Wolfgang Hörtnagl und die Naturfreunde

Axams unter Obmann Hubert Riedl verantwortlich.

Für die musikalische Umrahmung bei der Preisverteilung am Pavillon sorgte die Musikkapelle Axams.

SCHI- und SNOWBOARDRENNEN:

Bambini 1 / weiblich

1. SCHAFFENRATH Lisa 49,22
2. PUMMERER Nina 51,63
3. WILD Lena 51,67
4. RUETZ Valentina 56,03
5. RANFTL Lea 57,70
6. LUZE Luisa 1:05,54
7. BEILER Elisa 1:06,26
8. PEIMPOLT Letizia 1:09,74
9. BOSSE Sarah 1:11,30
10. SCHAFFENRATH Anna 1:21,83
11. EHRENSPERGER Julia 1:37,81
12. SCHAFFENRATH Bianca 1:55,10

Bambini 1 / männlich

1. LUKASSER Moritz 42,21
2. RIEF Paul 43,05
3. HABERL Jakob 43,30
4. GRUBER Raphael 44,68
5. WIBMER Daniel 46,06
6. SEYRLING Manuel 47,34
7. HEPPERGER Hannes 48,32
8. NAGL Alexander 51,32
9. LEIS Franz 54,12
10. ALGRANG Fabian 57,43

11. KIRCHEBNER Daniel 1:02,40
12. HACKER Rene 1:02,85
13. OBERDANNER Matheo 1:42,38

Bambini 2 / weiblich

1. TAUBER Annika 41,35
2. ENGL Larissa 43,98
3. BUNDSCHUH Amelie 44,80
4. REIDER Melina 05 52,63
5. GUTSCH Franziska 59,75

Bambini 2 / männlich

1. KÖSSLER David 36,61
2. TOLLINGER Tobias 36,71
3. BERNHARDT Simon 36,91
4. AUER Valentin 38,99
5. CERNUSCA Patrick 40,39
6. HÖRTNAGL Hannes 40,61
7. RIEF Leo 40,73
8. OPPERER Raphael 40,97
9. KLAUSNER David 42,31
10. LUZE Moritz 44,56
11. OBERDANNER Elias 50,76

Kinder 1 / weiblich

1. LEXER Nathalie 52,08
2. PFEIFER Leni 56,93

3. SAURWEIN Anna-Lena 59,84
4. LEIMBECK Lisa 1:07,82
5. WINKLER Eva 1:08,26
6. SAURER Johanna 1:13,44
7. KIRCHEBNER Magdalena 1:27,92

Kinder 1 / männlich

1. HÖRTNAGL Nico 43,62
2. HABERL Maximilian 44,94
3. RIML Florian 53,73
4. PUMMERER Paul 55,69
5. AUßERLECHNER Lukas 1:00,51
6. RAGGL Tobias 1:22,91
7. SCHWEIGHOFER David 1:30,24

Kinder 2 / weiblich

1. EDER Katharina 46,66
2. CERNUSCA Sabrina 47,09
3. PUMMERER Lena 48,11
4. FRITZ Andrea 50,77
5. LEXER Julia 51,69
6. BOSSE Rebecca 51,76
7. UNTERSCHIEDER Annia 53,61
8. WIBMER Anna Lisa 53,87
9. BUNDSCHUH Elisabeth 54,69
10. ANDERLAN Celina 58,60
11. RUETZ Nina 59,89



Sieger Kinder 1: Nico Hörtnagl



Sieger Bambini 1: Moritz Lukasser

Egal wie, Hauptsache durch die Tore

Fotos: Matthias Riedl

Kinder 2 / männlich

1. TÖPFER Claudio 42,38
2. AUER Jannik 43,23 0,85
3. HÖRTNAGL Maximilian 44,00
4. FARBMACHER Vitus 47,21
5. TOLLINGER Lukas 47,48
6. HAGLEITNER Andreas 48,85
7. MÖSL Fabian 51,38
8. NAGL Maximilian 51,81
9. FALKNER Tobias 1:02,12
10. OKANIVIC Benjamin 1:10,07

Kinder 3 / weiblich

1. KLAUSNER Valentina 38,10
2. MÖSL Sarah 42,72
3. SCHNEIDER Viktoria 43,02
4. FILL Anna 44,82
5. PRANDSTÄTTER Irina 46,82
6. UNTERSCHIEDER Lisa 54,00

Kinder 3 / männlich

1. TÖPFER Maurice 41,33
2. LEIS Johann 43,71
3. HALLER Markus 44,25
4. RIML Matthias 47,30
5. PRUGGER Manuel 54,27

Schüler 1 / weiblich

1. LUKASSER Greta 42,19
2. ENNEMOSER Sabrina 47,48



Siegerin Bambini 1: Lisa Schaffenrath



Freude beim Schleppliftfahren

Schüler 2 / männlich

1. WOLF Benjamin 37,49
2. LUKASSER David 38,73
3. HALLER Stefan 38,82
4. MÖSL Marco 39,07
5. TURIK Alexander 39,25
6. KURANDA Fabian 40,20
7. AUßERLECHNER Markus 45,47
8. LANGER Timothy 59,16

Snowboard Kinder / männlich

1. PFEIFER Moritz 55,84
2. ZOTH Yannis 1:14,98

Snowboard Schüler / männlich

1. SCHAFFENRATH Bernhard 57,15

RODELRENNEN:

Bambini 1 / männlich

1. SENN Maximilian 7:53,02

Bambini 2 / weiblich

1. LARCHER Sara 11:45,89
2. KALCHSCHMID Julia 14:57,03

Kinder 1 / männlich

1. SENN Richard 5:55,75
2. PIPP Antonio 6:54,01



Moderator Michael Töpfer



Auch die Eltern waren mit viel Einsatz und Ehrgeiz bei der Sache.

3. AZEMI Florian 7:03,20
4. SCHMÖLZER Erik 7:04,44

Kinder 2 / weiblich

1. AUßERLECHNER Anna 6:30,41

Kinder 2 / männlich

1. SENN Adrian 5:20,77
2. MAYRHOFER Benedikt 6:57,43
3. SCHMIDINGER Julian 7:45,42

Kinder 3 / weiblich

1. AUER Lisa 5:40,96
2. MAGREITER Julia 7:22,70

Kinder 3 / männlich

1. SENN Christopher 5:16,49
2. FREISINGER Hermann 5:43,24
3. KIRCHEBNER Fabian 6:02,64
4. STURM Lukas 6:15,52
5. HAPP David 6:32,64
6. LEIMBECK Daniel 7:06,02
7. GUTHEINZ Jonas 7:24,25

Schüler 1 / männlich

1. HÖRTNAGL Florian 5:48,75

Schüler 2 / männlich

1. SCHAFFENRATH Johannes 4:49,48
2. FÜGENSCHUH Elias 7:28,97



Hey Mann! Thomas als Vorläufer für Sohn Daniel



Sieger Kinder 2: Claudio Töpfer

Aus dem Tourismusbüro

Der Sommer 2012 kommt bestimmt. Zeit, den Sommer 2011 in Axams-Axamer Lizum nochmals Revue passieren zu lassen – unter dem Motto „Eine Hochzeit und viele Ehrungen...“

Wir freuen uns, auch im Sommer 2012 unsere Gäste herzlich begrüßen zu dürfen ...

Gleich zweimal konnte Margit Brandstätter die Treue ihrer Gäste feiern: Einmal auf der Schafalm für 25 Jahre mit Anja und Martinus Spierings aus Holland. Ein zweites Mal mit Tol und Cornelus Kras, ebenfalls aus den Niederlanden, für 30 Jahre Treue zu unserer Olympiaregion Axams-Axamer Lizum.



Gästehochzeit in Axams: Seit vielen Jahren ist Tobias Laub ein großer Fan von Axams, weshalb er es sich zusammen mit seiner Frau Cindy und Söhnchen Dennis nicht nehmen ließ, aus Deutschland anzureisen, um ihren schönsten Tag des Lebens in ihrem geliebten Urlaubsort zu feiern. Als Trauzeugen fungierten die Gastgeberin Traudl Kleisner und der jahrelange Urlaubsfreund des Traupaars, Volker Beyer. Heinrich Happ, als versierter Standesbeamter, und Hermann Weiskopf für das Tourismusbüro Axams-Axamer Lizum blieb nur noch eines: Die besten Glückwünsche zu überbringen, für eine glückliche Zukunft und noch viele gemeinsame Urlaubsjahre in Axams-Axamer Lizum!



Auch das Haus Stratton von Frau Maria Gruber konnte sich über eine Ehrung treuer Gäste freuen! Maria Gruber und Andrea Schabuß mit den Gästen Marja und Jelle Uyt de boogard, sowie Sonja und Gerard Vervetjes bei der 20-Jahr-Feier.

Das Haus Falschlunger in Omes erfreut sich nicht nur einer besonderen Lage, sondern treuer Gäste mit denen sie eine jahrzehntelange Freundschaft verbindet!

Gefeiert wurden Hanny und Jan Meutstege aus Holland bei bestem Wetter und eben so guter Laune im Sonnpark von Fam. Falschlunger. Das Tourismusbüro Axams-Axamer Lizum durfte ebenfalls gratulieren.



Axamerisch für Zuagroaste* – Kleine Akademie Teil 10

**Zuagroaste: die "Zugereisten" (Gäste, auch neu Zugezogene) haben bisweilen Verständigungsprobleme mit den Doigen ("hier Ansässigen"). Deshalb möchten wir Ihnen im Rahmen dieser "kleinen Akademie" einige zum Teil schon in Vergessenheit geratene Begriffe der Dialektsprache unseres Dorfes näherbringen.*

Mundartwort	Beschreibung
a mol	einmal
a sia mol, a Tia	manchmal
breits	beinahe
Broutzn	zweirädriger Karren mit langen Stangen zum Lenken und Hochheben
Erchtig, Örchtig	Dienstag
fremd'n	schüchtern sein
Grieta	Schritt (nicht im Sinne von fortbewegen, sondern der Schritt - Körperbau)
griet'n	breit gehen, o-beinig gehen
hilfl / unhilfl	ordentlich / unordentlich
jå freila	ja (durch den Zusatz freila wird die Zustimmung verstärkt oder etwas angezweifelt)
jå sella	ja (durch den Zusatz sella wird die Zustimmung verstärkt)
Kälfäcker	schlampiger Mensch
Keerlecka	Fieberblase
kleaper	mager
lous'n	zuhören
nocharschtl	jemandem sehr ähnlich sein
Oupl	Nabel
pfluttern	verhalten lachen
Serggl	Dreck, nasser Schmutz
Solder	oberer Hausgang in einem Bauernhaus
Spoucha	dünner Mensch
Spoacha	Fahrradspeiche
sella gang schon	etwas anzweifeln
stickl	steil
Sugler	junge Tiere, die nicht vom Muttertier gesäugt werden
sumsen	jammern
Taxn	Äste
tettern	viel reden
virchenstian	Trauzeuge machen
zach	schwierig
Zachern	Tränen
z'ebrigscht	ganz oben
z'hinterfir	rückwärts
Zischpn	Stiefel (Gummistiefel)
z'nächts	am Abend
Zuber	Waschtrog
z'unterscht	ganz unten

Das alte Axams – Bilder aus der Vergangenheit



Blick vom „Garber“ (Dornach Nr. 19) in Richtung Pfarrkirche. Das Bauernhaus rechts zeigt den alten Bestand beim „Oberer Mugl“ (Familie Happ). Man beachte die Art der Dachdeckung (Holzschindel und Steine).



Bei „Wollbell“ (Blickrichtung Norden) mit dem Wollbellerhof (Familie Klotz) – urkundlich erstmals 1472 als „der hoff zu Wolffpall“ belegt – und der Wollbell-Kapelle aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Heute führt hier die Landesstraße von Kematen nach Axams (1974/1975 gebaut) vorbei.



Das Foto zeigt den ehemaligen Hohlweg von Axams nach Zifres im Flurbereich von „Unter'm Gstoag/Grasäcker“ (= nordwestlich des heutigen Gewerbegebietes). Die Aufnahme stammt von einem deutschen Feriengast und ist im Winter 1962 oder 1963 entstanden.

Standesfälle

Geburten

Name	Geburtsdatum	Geburtsort
Holzmann Dario Mike	10.12.2011	Hall in Tirol
Hetzenauer Jana	10.12.2011	Hall in Tirol
Mair Sophia	21.12.2011	Hall in Tirol
Buchegger Marissa Klara	26.12.2011	Innsbruck
Haid Marie Sophie Dora	10.01.2012	Innsbruck
Ragg Sarah	13.01.2012	Innsbruck
Happ Lea Maria	23.01.2012	Innsbruck
Heel Nina Angela	27.01.2012	Hall in Tirol
Reinalter Jana	27.01.2012	Hall in Tirol
Propst Zoe Sophie	28.01.2012	Hall in Tirol
Pichler Julian Andreas	09.02.2012	Innsbruck

Sterbefälle



Trauerparten aktuell unter:
www.bestattung-sarg.at
 Menüpunkt "Parten"

Name	Straße	Sterbedatum	Alter
Tamberger Dieter	Olympiastraße 36	17.12.2011	58
Tanzer Claudia	Kreuzmoos 12	03.01.2012	50
Happ Rosa	Burglechnerstraße 9	07.01.2012	93
Pittracher Edith	Himmelreich 17	09.01.2012	84
Brecher Theresia	Kalchgruben 37	19.01.2012	77
Leitner Franz	Kristen 43	08.02.2012	79
Heinrich Schaffenrath	Kristen 28	28.02.2012	60
Herta Happ	Metzentaler 9	03.03.2012	79

Eheschließungen

Hilweg Axel Helmuth & Triendl Michaela Maria

Interessantes aus dem Standesamt

Feststellung der Nichtabstammung eines Kindes vom Ehemann der Mutter – welchen Familiennamen erhält das Kind?

Sachverhalt: Am 17. Okt. 1989 wurde in Tirol das Kind Walter **F e l s** unehelich geboren. Die Vaterschaft zu diesem Kind wurde am 18. November 1989 anerkannt und der Vermerk im Geburtenbuch beige geschrieben. Am 14. April 1993 haben die Eltern die Ehe geschlossen und das Kind hat durch Legitimation den gemeinsamen Familiennamen der Eltern, „**Ö h l e r**“, erhalten. Mit Urteil des Bezirksgerichtes „T“, rechtskräftig seit 29. Oktober 2001, wurde festgestellt, dass das Kind nicht vom Ehemann der Mutter abstammt. Alle Beteiligten sind österr. Staatsbürger.

- Welchen Familiennamen hat das Kind nun zu führen?
- Weiterhin den Familiennamen der

Mutter „**Ö h l e r**“?

- Den Geschlechtsnamen der Mutter „**F e l s**“?

Die Feststellung, dass ein Kind nicht vom Ehemann der Mutter abstammt wirkt grundsätzlich auf den Zeitpunkt der Geburt zurück. Die Nichtabstammungsfeststellung nach § 156 leg cit macht das Kind nicht nur unehelich, sondern auch vaterlos. Die namensrechtliche Wirkung der Feststellung der Nichtabstammung vom Ehemann der Mutter sind daher gemäß § 165 ABGB – Namensführung des unehelichen Kindes – zu beurteilen. Diese Bestimmung ist am 1. Mai 1995 in Kraft getreten. Das Kind verliert daher den Namen aus der Ehe und erhält den Familiennamen der Mutter zum Zeitpunkt der Geburt, „**F e l s**“ der hier gleichzeitig auch der Geschlechtsname (Mädchenname) der Mutter ist.

Statistische Kuriositäten in Österreich im Jahr 2011

Die älteste Braut schloss mit stolzen 89 Jahren den Bund fürs Leben mit einem 88-jährigen Mann. Der älteste Bräutigam wagte diesen Schritt noch im hohen Alter von 93 Jahren mit einer um 35 Jahre jüngeren Frau. Eine 56-jährige Frau hatte bei ihrer Trauung bereits elf Eheschließungen hinter sich. Ein 66-jähriger Mann hatte bei seiner Trauung bereits fünf Eheschließungen hinter sich. Ein 77-jähriger Mann heiratete eine um 52 Jahre jüngere Frau, eine 75-jährige Frau heiratete einen um 33 Jahre jüngeren Mann. Bei neunzehn Eheschließungen waren Braut und Bräutigam jeweils auf den Tag genau gleich alt.

Neue Fax-Nummer: 68410-177

Das Semester-Ticket: Die günstigste Mobilität zur Hochschule

Das Semester-Ticket bietet für alle unter 27 Jahren, die eine Uni oder Hochschule in Tirol besuchen, vergünstigte Mobilität für alle Bus-, Bahn- und Tramlinien innerhalb Tirols. Für die Kernzone Innsbruck gibt es das Semester-Ticket weiterhin als „Innsbruck-Ticket Student“. Nähere Infos zu weiteren Vorteilen auf: www.vvt.at oder www.ivb.at.

Staatsbürgerschaft und Bezug der Familienbeihilfe sind keine Voraussetzung für den Bezug des Tickets.

Um das Semester-Ticket für die gewünschten Zonen kaufen zu können, braucht man lediglich eine Inskriptionsbestätigung und einen Lichtbildausweis zum Nachweis des Alters. Der Gültigkeitsbereich des Semester-Tickets be-

trägt jeweils 6 Monate für die Zeiträume September bis Februar oder März bis August. Erhältlich ist das Ticket in den KundenCentern von VVT und IVB. Die Formulare liegen in den Hochschulen, bei den Beratungsstellen der ÖH, in den KundenCentern von VVT und IVB und zum Download auf www.vvt.at auf.

Das Semester-Ticket ist für folgende Hochschulen erhältlich:

Studierende der Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck, der UMIT Hall, des MCI Management Center Innsbruck, der FH Gesundheit und FH Kufstein, der KPH - Edith Stein und der Pädagogischen Hochschule Tirol.



**Preis für 1 Semester-Ticket
Axams nach Innsbruck = EUR 170,90.-**

zum Vergleich:

Normalpreis für 6 Monats-Tickets Axams nach Innsbruck = EUR 285,60.-

Ersparnis rund 40% zum Normalpreis!

SmartRide – gratis App für Smartphones

SmartRide – die neue VVT gratis App für iPhones und Android-Smartphones bietet aktuelle Infos zu allen Fußwegen, Bus-, Bahn- und Tramverbindungen: Von der Haustüre bis zur gewünschten Destination auf allen Linien in ganz Tirol. Mit SmartRide finden Sie schnell und einfach zum Ziel. Erhältlich ist die App im Android Market und im Apple App Store.

Kartenunterstützung:

Nicht jeder kennt sich am Ausgangs- oder Zielort aus. SmartRide bietet den Nutzern die Anzeige der Start- und Zieldestination im Kartenformat darzustellen. Zudem gibt es die automatische GPS-Ortungsfunktion.

Alle Infos zur App gibt's auf der VVT-Homepage unter www.vvt.at

Semester-Ticket checken – So einfach geht's:

Step 1:

Antragsformular auf www.vvt.at herunterladen und ausfüllen.

Step 2:

Das ausgefüllte Antragsformular inkl. Inskriptionsbestätigung abgeben im:

- VVT KundenCenter, Sterzinger Straße 3, 6020 Innsbruck (regionales Busterminal am Hauptbahnhof Innsbruck),
- oder per E-Mail bzw. Post schicken an: info@vvt.at bzw. VVT KundenCenter, Sterzinger Straße 3, 6020 Innsbruck.

Bei postalischen Zusendungen wird anfolgend eine Rechnung übermittelt. Nach Einzahlung wird das Ticket zugesandt.

Step 3:

6 Monate günstig und umweltfreundlich reisen.

Semester-Ticket – Wer kann's haben:

- ordentlich inskribierte StudentInnen der Hochschulen in Tirol
- alle StudentInnen jünger als 27 Jahre
- unabhängig vom Bezug der Familienbeihilfe und der Staatsbürgerschaft
- 6 Monate gültig (September bis Februar oder März bis August)
- Möglichkeit Zonen dazu zu kaufen
- Berechtigungsnachweis: Inskriptionsbestätigung
- Preis: abhängig von der Anzahl der Zonen



Weitere Infos unter:
www.vvt.at

Jetzt super sanieren! Ab Februar gibt's besonders attraktive Förderungen für Tiroler Sanierer

Die hohen Heizkosten, die uns der heurige Winter beschert, bringen das ganze Land zum Schwitzen. Dabei könnten durch die Sanierung von Heizungen bis zu 80 Prozent der Kosten eingespart werden. Wer jetzt umfassend thermisch saniert und in den Einbau hochwertiger Heizsysteme investiert, der legt sein Geld nicht nur gut an, sondern er bekommt auch von Bund und Land bis zu 25.000 Euro Förderung!

Der Bund stellt im Rahmen des „Sanierungsschecks“ 2012 für private Wohngebäude, die älter als 20 Jahre sind, 70 Millionen Euro zur Verfügung. Thermische Sanierungen an der Gebäudehülle werden mit einem nicht-rückzahlbaren, also einem geschenkten Zuschuss von 20 Prozent der Investitionen gefördert. Die maximale Höhe des Zuschusses beträgt 5000 Euro. Wer auch das Heizungssystem auf erneuerbare Energieträger umstellt, kann zusätzlich bis zu 1.500 Euro in Anspruch nehmen.

Sanierungsscheck startet mit 20. Februar

Ab 20. Februar 2012 können Private das Förderansuchen mit den Planunterlagen noch vor Beginn der baulichen Maßnahmen bis zum 31.12.2012 bei den österreichischen Bausparkassen einreichen. Der Sanierungsscheck ist einkommensunabhängig und wird nur für Gebäude mit einer Baubewilligung vor dem 1. Jänner 1992 gewährt. Die thermische Sanierung ist mittels Energieausweis nachzuweisen und darf nur von befugten Firmen durchgeführt werden. Es werden sowohl umfassende Sanierungen als auch Teilsanierungen gefördert. Weitere Informationen unter www.sanierungsscheck2012.at.

Ökobonus-Förderung durch das Land Tirol

Zusätzlich zur Bundesförderung können Sanierer die Wohnbauförderung des Landes Tirol beanspruchen. Die förderbaren Investitionskosten hängen von der Haushaltsgröße und der förderbaren

Nutzfläche ab. Gefördert werden höchstens 650 Euro pro Quadratmeter. Zu beachten ist außerdem, dass die Förderungen an bestimmte Einkommensgrenzen gebunden sind. Die energiesparende Sanierung von Einzelbauteilen, wie die Dämmung der Außenwand oder der Fenstertausch, wird mit bis zu 20 % der förderfähigen Investitionskosten gefördert. Hinzu kommt bei umfassenden Sanierungen der „Ökobonus“ in der Höhe von 4.000 Euro. Um den Ökobonus zu erhalten, sind zumindest drei Bauteile gemeinsam zu sanieren.

Bitte zu beachten: voraussichtlich ab 1. Juli 2012 treten die neuen Wohnhaussanierungs-Richtlinien des Landes in Kraft (siehe www.tirol.gv.at/wohnbaufoerderung)

Fördervoraussetzungen

Die Fördermittel können nur in Anspruch genommen werden, wenn ein bestimmter Sanierungsstandard erfüllt ist. Das heißt, dass sowohl Land als auch Bund bestimmte Qualitätsanforderun-

gen stellen. Dazu gehören vor allem eine sehr gute Wärmedämmung der Außenbauteile sowie eine gute Fensterqualität. Das Prinzip dahinter: Je mehr Energie im sanierten Gebäude im Vergleich zum Ausgangsgebäude eingespart wird, desto höher sind die Fördermittel.

Interessierte melden sich bitte bei einer der Wohnbauförderstellen des Landes in den Bezirkshauptmannschaften oder in den Energie Service Stellen von Energie Tirol. Weitere Informationen unter www.energie-tirol.at



Foto: Energie Tirol

Factbox Sanierungsscheck

Anträge: können ab 20. Februar 2012 von Privaten bei den österreichischen Bausparkassen eingereicht werden. Die Förderung ist einkommensunabhängig.

Wie viel wird gefördert: bis zu 20% der Investitionen, höchstens aber 5.000 Euro für die thermische Sanierung und 1.500 Euro für die Umstellung des Heizungssystems auf erneuerbare Energieträger als einmaliger, nicht rückzahlbarer Zuschuss.

Wer darf ansuchen: Ansuchen dürfen Eigentümer von Häusern bzw. Wohnungen, aber auch Mieter im mehrgeschoßigen Wohnbau

Was wird gefördert: thermische Sanierung bestehender Wohngebäude (Dämmung Außenwand, oberste Geschoßdecke bzw. Dach, unterste Geschoßdecke bzw. Kellerboden, Austausch von Fenster und Außentüren), sowie Maßnahmen zur Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen (Holzzentralheizungsanlage, Wärmepumpe, Solaranlage mit Heizungseinbindung).

Welche Voraussetzungen: Für die Ausführung der Maßnahmen gelten spezifische Anforderungen, bei der thermischen Sanierung sind diese mittels Energieausweis nachzuweisen. Es werden sowohl umfassende Sanierungen als auch Teilsanierungen gefördert, die maximale Förderhöhe richtet sich nach dem Ausmaß der umgesetzten Maßnahmen und der daraus resultierenden Reduktion des Heizwärmebedarfs. Ferner dürfen die auszuführenden Maßnahmen nur durch befugte Firmen durchgeführt werden, reine Materialkosten ohne Montagerechnung eines Professionisten können nicht gefördert werden.

Wann wird ausbezahlt: nach Umsetzung der Maßnahmen und Vorlage der Endabrechnungsunterlagen

Kurzleinenzwang – Appell an alle HundebesitzerInnen

Nachdem das Frühjahr wieder allorts eingekehrt ist, darf ich mich mit einer Bitte an alle HundebesitzerInnen in unserer Gemeinde wenden.

Im Namen der Landwirte und Grundbesitzer bitte ich Sie, Ihren Hund (Ihre Hunde) gemäß der Verordnung der Gemeinde Axams an der kurzen Leine zu führen. Weiters werden Sie gebeten, Ihrem Hund (Ihren Hunden) das Betreten der Feldkulturen nicht zu ermöglichen bzw. tunlichst zu verhindern. Bedenken Sie bitte auch, dass frei laufende Hunde das Wild (Hasen, Rehe usw.) jagen bzw. reißen können.

Der Schaden, der den Landwirten all-

jährlich durch den Hundekot in den Kulturen entsteht, ist enorm. Ein Hundekot auf einem Feld kann die Ernte zunichte machen und insbesondere die Nahrung für die Tiere ungenießbar und krankmachend zerstören.

Wir bitten auch die Spaziergänger und Jogger, bei ihren Ausflügen möglichst auf den Feldwegen zu bleiben!

Im Gemeindegebiet von Axams sind schon einige und es werden noch weitere so genannte Hundeklos aufgestellt. Es wird an die Hundebesitzer appelliert, diese für die Entsorgung des Hundekots auch zu benützen.

Die Bauern erinnern hiermit alle HundebesitzerInnen, auf Ihre Hunde einzuwirken und mitzuhelfen, dass durch diese Maßnahmen ein möglichst gesunder Nahrungskreislauf für uns alle bestehen bleibt. Letztendlich sind wir ja alle davon betroffen.

Wie Sie alle wissen, sind die Maßnahmen (Kurzleinenzwang) gesetzlich gedeckt. Der Österreichische Wachdienst hat von der Gemeinde Axams den Auftrag, den Kurzleinenzwang zu überprüfen.

Wir wollen hiermit an Ihre Vernunft appellieren und möglichst keine Anzeigen und Strafen exekutieren.

(Martin Kapferer, Obmann der Ortsbauernschaft Axams)

Sammlungs- bewilligungen

Die Tiroler Landesregierung hat der Caritas Tirol die Bewilligung zur Durchführung folgender Sammlung erteilt:

- Haussammlung von Geldspenden mittels fortlaufend nummerierten Sammelisten im Gebiet der Diözese Innsbruck in der Zeit vom **1.3. bis 31.3.2012**;

Weiters hat die Tiroler Landesregierung der Österreichischen Krebshilfe – Krebsgesellschaft Tirol die Bewilligung zur Durchführung folgender Sammlungen erteilt:

- Straßensammlung von Geldspenden mittels Sammelbüchsen durch ehrenamtlich tätige Schüler im gesamten Bundesland Tirol am **20. und 21. April 2012**, am **11. und 12. Mai 2012** sowie am **15. und 16. Juni 2012**;

Nachstehende Auflagen sind einzuhalten:

1. Die als Sammler eingesetzten Personen müssen einen Sammlungsausweis mit sich führen und diesen auf Verlangen vorzeigen.
2. Die Sammelbüchsen müssen so gekennzeichnet sein, dass jedermann den Veranstalter der Sammlung und den Sammlungszweck deutlich sehen kann.
3. Das Ergebnis der Sammlung ist ausschließlich für den im Ansuchen angeführten Zweck zu verwenden.

Beeinträchtigung von öffentlichem Straßengrund durch Hecken und Sträucher

Rechtzeitig zum Frühjahrsbeginn, wenn wieder alles grünt und blüht, wird an das Schneiden von wuchernden Hecken und Sträuchern erinnert. Da der Grundbesitzer im Schadensfall (eingewachsene Verkehrsschilder, Einschränkung der Sicht, etc.) haftbar gemacht werden kann, wird an die Vernunft jedes Einzel-

nen appelliert. Bei Unbelehrbaren werden künftig seitens der Gemeinde weitere Schritte eingeleitet.

Bilanz Blutspendeaktion

In Axams wird zwei Mal im Jahr eine vom Roten Kreuz organisierte Blutspendeaktion durchgeführt. Laut dem Roten Kreuz war die durchgeführte Blutspendeaktion in unserer Gemeinde wieder ein großer Erfolg. Die hohe Spenderbereitschaft war sehr erfreulich, denn es wird immer schwieriger, Blutkonserven bereitzustellen. Also allen, die bei dieser Spenderaktion teilgenommen haben, gebührt ein besonderer Dank!

Spenderstatistik vom 9.1.2012:

Konserven: 211
nur Tests: 14
abgelehnt: 15
gesamt: 240 Spender



In die Straße ragende Hecken und Sträucher beeinträchtigen die Verkehrssicherheit!

Foto: Matthias Riedl

Die kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige in Axams

Kurz nach dem Erscheinen des ersten Artikels über die „kostenlose Nachhilfe für sozial Bedürftige“ in der Dezember Ausgabe des Amtsblattes der Gemeinde Axams hat sich Frau Margit Miller aus Axams/Omes bereit erklärt, dem Nachhilfe-Team beizutreten.

Dabei ist festzuhalten, dass diese Tätigkeit ehrenhalber erfolgt und wir weder um Spenden noch Subventionen ansuchen. Wenn wir Materialien für den Unterricht benötigen, so bezahlen wir diese aus der eigenen Tasche. Unser Nachhilfe-Team besteht derzeit nur aus Pensionisten, wir würden uns aber freuen, wenn sich junge Menschen ebenfalls bereit erklären könnten, hier mitzuarbeiten.

Um Nachhilfeunterricht zu erhalten spielen Geschlecht, Alter, Religionsbekenntnis, Herkunft und Nationalität keine Rolle, denn es sollte jeder Mensch im Leben die optimalen Voraussetzungen für einen guten Start erhalten. Und der beginnt in der Schule, denn ohne perfekte Kenntnisse im Schreiben, Lesen und Rechnen sinken die Chancen für einen erfolgreichen Beruf drastisch.

Nun ist die erste Hälfte des Schuljahres bereits vorbei und bis zu den Sommerferien bleibt nicht allzuviel Zeit, die weniger guten Zeugnisnoten zu verbessern. Dazu benötigt es Nachhilfe, die natürlich vor allem durch die Eltern er-

folgen sollte, aber aus den verschiedensten Gründen oft schwer oder gar nicht möglich ist. Wer es sich leisten kann, schickt sein Kind zur Nachhilfe in ein professionelles Institut, was natürlich mit erheblichen Kosten verbunden ist. Für all jene, die finanziell nicht so gesegnet sind, haben wir die kostenlose Nachhilfe ins Leben gerufen und geben in Form von Erstberatungen gerne Auskunft über unsere Möglichkeiten.

Unter den nachstehend angeführten Kontaktdaten können Sie uns unverbindlich jederzeit gerne kontaktieren. Es besteht aber auch die Möglichkeit, diese Infos in der jeweiligen Schule zu bekommen. Die Schuldirektionen wurden informiert. Selbstverständlich werden alle Anfragen geheim gehalten.

(Helmut Zander und das Team der kostenlosen Nachhilfe)

Kontaktdaten:

● Helmut Zander

E-Mail: helmut.zander@gmx.at
Telefon 0676 - 92 25 519

● Margit Miller

E-Mail: ma.miller@live.at
Telefon 0676 - 50 17 489

● Berthold Stockinger

E-Mail: stocki.hb@gmx.at
Telefon 0676 - 52 61 430

Beruf „Tagesmutter/ Tagesvater“ Wie wäre es damit?

Liebe zu Kindern, erzieherische Fähigkeiten, Motivation pädagogische Kenntnisse zu erwerben sowie Platz in ihrem Heim. Das sind wichtige Voraussetzungen für diesen Beruf. Im April 2012 startet der Verein Aktion Tagesmütter des KFVT die nächste kostenlose Ausbildung!

Für junge Eltern, die ihre eigenen Kinder zuhause betreuen möchten od. WiedereinsteigerInnen, ist der Beruf Tagesmutter/-vater die ideale Möglichkeit Familie und Job zu vereinbaren. Ein wichtiger Aspekt dabei ist auch der Erwerb von Pensionszeiten. In etwas mehr als drei Monaten werden interessierte Mütter und Väter, jeweils samstags und dienstags auf professionellen Umgang mit Kindern vorbereitet. Grundwerte der Erziehung, gesunde Ernährung, sinnvolle Freizeitgestaltung sind nur einige der Themen.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung bietet der Verein ein entsprechendes Dienstverhältnis an und vermittelt Kinder. Zudem sind sozial- und arbeitsrechtliche Absicherung, Unterstützung und Begleitung durch Fortbildungen, Erfahrungsaustausch, gemeinsame Feste wichtig.

Kursdauer: 10. April bis 7. Juli 2012

Informationen erhalten Sie unter:

Aktion Tagesmütter KFVT/Innsbruck
Josef-Hirn-Straße 1, 6020 Innsbruck,
Tel. 0512/583268-13 (Frau Hofbauer)
oder 0512/583268-17 (Frau Dorrek),
Mobil 0650/5832683 (Frau Hofbauer)
E-Mail-Adresse: aktion.tagesmutter-innsbruck@familie.at



Weitere Infos unter:

www.aktion-tagesmutter.at

Caritas | **SCHULE FÜR SOZIALBETREUUNGSBERUFE**
Menschenbildung mit Kompetenz



ALTENARBEIT



FAMILIENARBEIT



BEHINDERTENARBEIT



BEHINDERTENBEGLEITUNG

Info-Hotline: (0512) 58 28 56
Maximilianstraße 41, 6020 Innsbruck
bildungszentrum.sob1@isr-t.gv.at
www.caritas-bildungszentrum.at

Info-Abende

- 21. März 2012
- 18. April 2012
- 23. Mai 2012
- 13. Juni 2012

jeweils Mittwoch, 19.00 Uhr



Sicherer Umgang mit sozialen Netzen wie Facebook und Co. – Experten des Bundeskriminalamtes geben Tipps

Immer mehr Kinder und Jugendliche nutzen ein soziales Netz im Internet. Nicht alle wissen immer, wie sie sich verhalten sollen. Internetverbote sind nicht sinnvoll. Das Bundeskriminalamt gibt Tipps, worauf Eltern und Kinder stattdessen achten sollten.

Internet und soziale Netze wie Facebook, Twitter und Co. sind für das soziale Leben von Jugendlichen unentbehrlich. Fast jeder 9 bis 16-Jährige hat einen Internetzugang zuhause, etwa die Hälfte im eigenen Zimmer. 62 Prozent haben ein eigenes Profil in einem sozialen Netzwerk; bei jedem Fünften ist es öffentlich einsehbar. 15 Prozent geben persönliche Daten bekannt. Oft geben Kinder aus Unwissenheit private Informationen weiter. Dabei setzen sie sich Gefahren aus und sind leichte Beute für Online-Belästigungen. Dem eigenen Kind das Mitmachen zu verbieten, wenn alle Freunde in sozialen Netzwerken sind, ist keine Lösung und schwer kontrollierbar. Wie in vielen anderen Bereichen sind Reden und Aufklären die besseren Alternativen.

Tipps für Eltern:

● **Sicherheitsregeln vermitteln:** Kinder und Jugendliche sollten darauf vorbereitet werden, dass der Gesprächspartner im Internet oft nicht der ist, für den er sich ausgibt. Sie sollten niemanden als Freund akzeptieren, den sie nicht kennen, und achten, was sie veröffentlichen. Passwörter und persönliche Daten sollten sie nicht weitergeben.

● **Wissen, was die Kinder tun:** Eltern sollten die sozialen Netze und Chat-Räume kennen, in denen sich Kinder und Jugendliche bewegen und Interesse zeigen.

● **Mitglied im sozialen Netz:** Auch wenn Eltern soziale Netzwerke nicht nutzen, sollten sie sich registrieren, um zu sehen, was die Kinder dort machen.

● **Vereinbarungen treffen:** Eltern sollten mit Kindern altersgemäße Vereinbarungen treffen, wie lange sie wo und mit wem chatten dürfen.

● **Anlaufstelle bieten:** Kinder sollten jederzeit zu einer Bezugsperson kommen können.

Tipps für Kinder und Jugendliche:

● **Schütze deine Privatsphäre:** Achte darauf, welche Informationen du über dich ins Internet stellst. Poste nichts, das später gegen dich verwendet werden könnte. Veröffentliche keine persönlichen Daten und verwende die Einstellungen zur "Privatsphäre".

● **Sei misstrauisch:** Man weiß nie, ob jemand wirklich derjenige ist, für den er sich ausgibt. Überprüfe Infos aus dem Internet daher mehrfach.

● **Urheberrechte beachten:** Das Anbieten und Weiterverwenden von Inhalten ist ohne Einwilligung der Urheber verboten. Mehrere tausend Euro Strafe können die Folge sein. Eine Ausnahme sind Werke, die unter einer Crea-

tive-Commons-Lizenz stehen. Wenn du Textteile anderer Autoren verwendest, führe immer eine Quellenangabe an.

● **Recht am eigenen Bild:** Es ist nicht erlaubt, Fotos oder Videos zu veröffentlichen, die andere zu ihrem Nachteil darstellen. Frage die betroffenen Personen sicherheitshalber vorher.

● **Vorsicht bei Gratisangeboten:** Sei besonders misstrauisch, wenn du dich mit Namen und Adresse registrieren musst.

● **Hol dir Rat bei Erwachsenen:** Antworte nicht auf bedrohliche Nachrichten, sondern sprich darüber mit Erwachsenen, denen du vertraust.



Foto: BMI / Egon Weissheimer

@ Weitere Infos unter: www.bundeskriminalamt.at



Foto: BMI / Alexander Tuma

Friedhofsgebührenverordnung 2012

Aufgrund des § 15 Abs. 3 Zif. 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2008 - FAG 2008, BGBl. I Nr. 103/2007, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Gemeinderat der Gemeinde Axams in seiner Sitzung vom 27.2.2012 folgende Friedhofsgebührenverordnung beschlossen:

§ 1 Gebührenpflicht

(1) Zur teilweisen Deckung der Kosten aus dem Betrieb der Friedhöfe werden für die Benützung der Grabstätten, die Graberrichtung und die Inanspruchnahme von Friedhofseinrichtungen Gebühren eingehoben.

(2) Die Gebührenpflicht entsteht bei der Grabbenützung zum Zeitpunkt der Zuweisung der Grabstätte, in allen anderen Fällen mit dem Zeitpunkt der tatsächlichen Inanspruchnahme.

(3) Der Gebührenanspruch entsteht mit 1. Jänner des Kalenderjahres. Fällt der Beginn des Benützungrechtes auf einen späteren Zeitpunkt, ist der aliquote Teil der Jahresgebühr zu entrichten, wobei Teile von Monaten unberücksichtigt bleiben.

§ 2 Grabbenützungsg Gebühr

(1) Für das Benützungrecht an einer Grabstätte wird folgende Jahresgebühr festgesetzt:

- a) Einzelgrab – Erdgrab (nicht an einer Wand gelegen): 12,00 €

b) Einzelgrab – Wandgrab (an einer Wand gelegen): 18,00 €

c) Doppelgrab: 36,00 €

d) Urnengrab – Erdgrab und Wandgrab: 12,00 €

e) Urnennische: 12,00 €

(2) Die Grabbenützungsg Gebühr wird für einen Zeitraum von zehn Jahren im Vorhinein eingehoben.

§ 3 Graberrichtungsg Gebühr

(1) Für das Öffnen und Schließen einer Grabstätte werden bei jeder Beisetzung die tatsächlich anfallenden Kosten der Graberrichtung verrechnet. Diese betragen für:

a) Einzelgrab – Erdgrab (nicht an einer Wand gelegen): 330,- €

b) Einzelgrab – Wandgrab (an einer Wand gelegen): 330,- €

c) Doppelgrab: 330,- €

d) Urnengrab – Erdgrab und Wandgrab: 50,- €

e) Urnennische: 0,- €

§ 4 Inanspruchnahme von Friedhofseinrichtungen

(1) Die Gebühr für das Entfernen der verwelkten Blumen und Kränze sowie das Einebnen des Grabhügels beträgt 50,- €.

(2) Für all jene Arbeiten, die von der Friedhofsverwaltung vorzunehmen bzw. zu beauftragen sind, weil sie von Nutzungsberechtigten trotz Erinnerung

nicht fristgerecht erledigt werden, wie z.B. Entfernen von Grabmälern im Falle der Öffnung eines Grabes, werden die tatsächlich angefallenen Kosten verrechnet. Falls die Arbeiten von der Gemeinde Axams erledigt werden, wird ein Stundensatz von 40,- € je Beschäftigtem vorgeschrieben.

§ 5 Exhumierung

Die Gebühr für Exhumierungen und Umbettungen beträgt 70,- € je Stunde und Beschäftigtem.

§ 6 Gebührenschuldner

Gebührensuldner ist der Inhaber des Benützungrechtes, im Todesfall seine Erben. Auf das Verfahren finden die Bestimmungen der Bundesabgabenordnung – BAO iVm dem Tiroler Abgabengesetz – TABGG, in der jeweils geltenden Fassung, Anwendung.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages des Anschlages an der Amtstafel in Kraft (= 14.3.2012). Gleichzeitig tritt die bisher geltende Friedhofsgebührenverordnung außer Kraft.



Verordnung unter:
www.axams.gv.at
 Menüpunkt „Bürgerservice“



Foto: Matthias Riedl

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
22.03. - 24.03.2012	Wurst- & Speckwatten der Schützenkompanie	Kaffeestub'n Axams	19.00 / 10.00 Uhr
01.05.2012	Maisammlung der Musikkapelle Axams	westlich Axamer Bach	ganztägig
01.05.2012	Maifest	Musikpavillon Axams	13.00 Uhr
12.05.2012	Frühjahrskonzert der Musikkapelle Axams	Turnsaal Axams	20.00 Uhr
05.05.2012	Motorradweihe	Parkplatz Freizeitzentrum Axams	14.00 Uhr
05.05.2012	Bubble Beatz Concert	Gemeindezentrum Götzens	21.00 Uhr
31.05.2012	Vernissage "Kleine Hände, große Werke" des Kindergartens Elisabethinum Axams	Mehrzwecksaal Gemeindehaus Axams	15.00 - 18.00 Uhr
31.05. - 05.06.2012	Ausstellung "Kleine Hände, große Werke"	Foyer des Gemeindehauses Axams	ganztägig
16.05.2012	5. Bergzigeunerparty	Gemeindezentrum Götzens	20.00 Uhr
26.05.2012	Pfingstturnier des HC Westl. Mittelgebirge	Sportplatz Grinzens	ganztägig
20.06.2012	Tanzsommer	Elisabethinum Axams	18.00 - 24.00 Uhr
30.06.2012	16. Axamer Lizum Bergrennen	Axams – Axamer Lizum	nachmittags
06.07.2012	Festa all'Italiana	Pizza Pazza, Freigelände (überdacht)	18.00 - 24.00 Uhr

Kirchliche Termine

Hinweis: Die Termine der Konzertreihe der Musikkapelle Axams finden Sie auf Seite 17 dieser Ausgabe!

01. April 2012:	Palmsonntag 8.30 Uhr Segnung der Palmzweige bei der Lindenkapelle, anschl. Palmprozession zur Pfarrkirche u. Hl. Messe	27. Mai 2012:	Pfingsten 08.45 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche 19.00 Uhr Hl. Messe
05. April 2012:	Gründonnerstag 19.00 Uhr Abendmahlfeier	28. Mai 2012:	Pfingstmontag 10.30 Uhr Hl. Messe im Haus Sebastian
06. April 2012:	Karfreitag 15.00 Uhr Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche 19.00 Uhr Karfreitagsliturgie	07. Juni 2012:	Fronleichnam 8.45 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche, anschließend Fronleichnamsprozession 19.00 Uhr Hl. Messe
08. April 2012:	Ostersonntag 05.30 Uhr Feier der Osternacht 08.45 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hochamt	17. Juni 2012:	Herz-Jesu-Sonntag 08.45 Hochamt in der Pfarrkirche, anschließend Herz-Jesu-Prozession 19.00 Uhr Hl. Messe
09. April 2012:	Ostermontag 10.30 Uhr Hl. Messe im Haus Sebastian	24. Juni 2012:	Kirchenpatrozinium – Hl. Johannes der Täufer 08.45 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche 19.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche
15. April 2012:	Erstkommunion – „Weißer Sonntag“ 8.45 Uhr Einzug von der Lindenkapelle in die Pfarrkirche und Festgottesdienst	15. Aug. 2012:	Hoher Frauentag 13.00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche, anschließend Prozession
06. Mai 2012:	Florianisonntag 08.45 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche 19.00 Uhr Wortgottesdienst	07. Oktober 2012:	Rosenkranzsonntag 13.00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche, anschließend Rosenkranzprozession
26. Mai 2012:	Firmung 08.45 Uhr Einzug der Firmlinge in die Pfarrkirche und Festgottesdienst mit Firmspendung		



Veranstaltungskalender:
www.axams.gv.at

Laufend Infos über das aktuelle Gemeindegeschehen unter www.axams.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Mai 2012

Download der Axamer Zeitung auf der Gemeindehomepage unter www.axams.gv.at